

Beck'sches  
IFRS-Handbuch



# Beck'sches IFRS-Handbuch

Kommentierung der IFRS/IAS

Herausgegeben von

**Dr. Jens Brune**

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

**Dirk Driesch**

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Certified Public Accountant

**Martin Schulz-Danso**

Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer

**Prof. Dr. Thomas Senger**

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Bearbeitet von

Christoph Bonin, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Hamburg; Dr. Jens Brune, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Düsseldorf; Ralf Clemens, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Düsseldorf; Dirk Driesch, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Certified Public Accountant in Hamburg; Dr. Jonas van Elten, Wirtschaftsprüfer in Frankfurt am Main; Ralf Engelshove, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Köln; Dr. Thoralf Erb, Certified European Financial Analyst in Hamburg; Karen Eyck, Chartered Financial Analyst in Hamburg; Heike Hartenberger, Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin in Frankfurt; Dr. Benita Hayn, Diplom-Kauffrau in Hamburg; Christoph Höpken, Wirtschaftsprüfer und Aktuar DAV in Frankfurt; Dirk Jessen, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Hamburg; Prof. Dr. Martin Jonas, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Düsseldorf; Hendrik Jung, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Berlin; Björn Käding, Aktuar DAV und Sachverständiger IVS in Hamburg; Prof. Dr. Stephan Kühnel, ACCA in Dresden; Dr. Lüder Kurz, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Düsseldorf; Eckhard Lewe, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Düsseldorf; Leonhard J. Lösse, Düsseldorf; Maximilian Meyer zu Schwabedissen, Wirtschaftsprüfer in Frankfurt am Main; Markus Morfeld, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Berlin; Steffen Neuweiler, Wirtschaftsprüfer und Certified Public Accountant in Frankfurt am Main; Dr. Jens Nommensen, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Hamburg; Dr. Iwona Nowicka, Berlin; Cornelia von Oertzen, Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin in Hamburg; Marcel Ramscheid, Wirtschaftsprüfer in Hamburg; Kai Niclas Rauscher, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Leipzig; Ronald Rulfs, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Düsseldorf; Astrid Scharfenberg, Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin in Hamburg; Dr. Claudia Schrimpf-Döriges, Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin in Düsseldorf; Martin Schulz-Danso, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwalt in Köln; Prof. Dr. Thomas Senger, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Düsseldorf; Andreas Sima, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Berlin; Katharina Thomas, Wirtschaftsprüferin in Frankfurt am Main

7., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage



Zitierweise: BeckHdB IFRS/Bearbeiter § ... Rn. ...

**www.beck.de**

ISBN 978 3 406 80211 9

© 2025 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG

Wilhelmstraße 9, 80801 München

info@beck.de

Satz, Druck und Bindung: Druckerei C.H.Beck Nördlingen

(Adresse wie Verlag)

Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig

produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.  
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes  
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

## Vorwort

Die vorliegende 7. Auflage des Beck'schen IFRS-Handbuchs berücksichtigt die vom IASB verabschiedeten Standards und Interpretationen nach dem Rechtsstand vom **31.3.2025** in der vom IASB verabschiedeten Fassung.

Das Kapitel zu Finanzinstrumenten wurde grundlegend überarbeitet. Die folgenden Themenbereiche wurden aufgrund der zunehmenden Komplexität und zur Gewährleistung einer verbesserten Übersicht in eigenständige Kapitel überführt und neu strukturiert:

- Bewertung von Finanzinstrumenten
- Derivate
- Hedge Accounting
- Darüber hinaus wurden die Kapitel um folgende Themen ergänzt:
- Aufnahme der Diskussion zu *Special Purpose Acquisition Companies* (SPAC)
- Verarbeitung der Ergebnisse aus dem Post-Implementation Review zu IFRS 9
- Ausweitung der Ausführungen zur own use exemption und zu den Abgrenzungsfragen betreffend Finanzgarantien
- Berücksichtigung des IASB Exposure Draft (ED)/2024/3 – *Contracts for Renewable Electricity – Proposed amendments to IFRS 9 and IFRS 7*
- Finanzinstrumente mit Eigenkapitalmerkmalen
- Neueste Entwicklung zum Dynamic Risk Management
- Detaillierte Informationen zur Absicherung von bestehenden und erwarteten Fremdwährungstransaktionen in Industrieunternehmen; Erläuterungen zur Vermeidung von Ineffektivitäten

Außerdem umfasst die vorliegende Kommentierung die folgenden begrenzten Standardänderungen, die vom IASB im Rahmen eigenständiger Projekte seit dem 31.7.2019 vom IASB veröffentlicht und zwischenzeitlich von der EU übernommen wurden:

- Leasingverbindlichkeiten bei Sale & Lease Back-Transaktionen (Änderung IFRS 16)
- Erweiterung der Ausführungen zu IFRS 17 „Versicherungsverträge“ aufgrund zwischenzeitlicher Ergänzungen
- Klassifizierung von Schulden als kurz- bzw. langfristig; langfristige Schulden mit Nebenbedingungen (Änderung IAS 1)
- Definition von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen (Änderung IAS 8)
- Latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einer einzigen Transaktion entstehen, sowie Änderungen infolge der Internationalen Steuerreform/Pillar 2 (Änderung IAS 12)
- Erlöse aus der beabsichtigten Nutzung von Sachanlagen (Änderung IAS 16)
- Währungsumrechnung – fehlende Umtauschbarkeit (Änderung IAS 21)
- Belastende Verträge/Kosten der Vertragserfüllung (Änderung IAS 37)
- Diverse Standardergänzungen, insbesondere IAS 1, IAS 8, IAS 12 und IFRS 16 (für diese Standards jeweils mehrere Ergänzungen)
- Neue Ausführungen zu Lieferantenfinanzierungsvereinbarungen (Änderung IAS 7 und IFRS 7, IFRS IC Agenda-Entscheidung)
- Erweiterung der Ausführungen zu IAS 27 „Separate Abschlüsse“

Der IASB hat im Zeitraum seit der Voraufgabe insgesamt zwei Zyklen der jährlichen **„Improvements“** (Verbesserungen) veröffentlicht (Zyklus 20218-2020 sowie Annual Improvements Volume 11. Mit den Improvements werden einzelne Standards in weniger wichtigen Punkten geändert oder ergänzt.

Noch nicht von der EU anerkannt, aber bereits vom IASB verabschiedet sind derzeit die folgenden Verlautbarungen des IASB:

- IFRS 18 *Darstellung und Angabe im Abschluss*
- IFRS 19 Tochterunternehmen ohne öffentliche Rechenschaftspflicht – Angaben
- Jährliche Verbesserungen Ausgabe 11
- Ergänzungen zu Klassifikation und Bewertung von Finanzinstrumenten (Ergänzungen zu IFRS 9 und IFRS 7)

Wir erläutern die am 31.7.2024 geltenden Regeln, soweit sie im Rahmen des Endorsement-Verfahrens bereits von der EU anerkannt sind. Ferner stellen wir die vorstehend aufgeführten Neuerungen dar, auch soweit sie noch nicht in das EU-Recht übernommen worden sind und auch, soweit sie erst nach dem 31.12.2024 in Kraft treten. Darüber hinaus werden die Diskussionen des IASB und IFRSIC sowie das Enforcement im Rahmen der Kommentierung gewürdigt. Der neue Standard IFRS 18 *Darstellung und Angabe im Abschluss* wurde bereits umfassend in der Kommentierung berücksichtigt.

Die in der 7. Auflage überarbeitete Gliederung und die neu aufgenommenen praxisorientierten Hinweise zu aktuellen Entwicklungen erlauben dem Leser einen noch schnelleren und zielgerichteteren Zugang zu gesuchten Regelungsinhalten sowie eine verbesserte praxisorientierte Anwendung.

Die Herausgeber bedanken sich für das erneut harmonisch-konstruktive Arbeitsklima, das die Zusammenarbeit mit den Autoren geprägt hat, die aus dem Kreis der IFRS-erfahrenen Partner und leitenden Mitarbeiter der Forvis Mazars GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg, und der Grant Thornton AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, stammen. Wertvolle und wesentliche Unterstützung der Herausgeber leisteten dabei Frau Nadine Stoer, Herr Matthias Wolf und Herr Leonhard Lösse, denen wir für ihren engagierten Einsatz danken.

Das Redaktionsteam wurde von Herrn Dr. Lüder Kurz, Frau Dr. Iwona Nowicka und Herrn Prof. Dr. Stephan Kühnel ebenso kenntnisreich wie umsichtig geleitet.

Besonderen Dank möchten die Herausgeber Herrn Hans Josef Hunold vom steuerrechtlichen Lektorat des Verlages aussprechen, der uns für die vergangenen sechs Auflagen seine reichliche Verlags Erfahrung zur Verfügung stellte und damit entscheidend zum Gelingen des Handbuchs beitrug. Als Nachfolger hat uns dankenswerterweise Herr Dr. Martin Weiss als stellvertretender Leiter des steuerrechtlichen Lektorats bei der Umsetzung der 7. Auflage des Handbuchs umfassend unterstützt.

Hamburg/Düsseldorf im April 2025

Die Herausgeber

## Vorwort zur 1. Auflage

Mit der Vorlage dieses Handbuchs haben Herausgeber, Autoren und Verlag eine über hunderte von Seiten gehende „Regelungsmasse“ gegliedert und kommentiert, die dem kontinentaleuropäischen Verständnis kurz gefasster und generalisierender Normen völlig fremd ist. Die IFRS sind vom 1.1.2005 an in sämtlichen EU-Staaten für Konzernabschlüsse börsenorientierter Gesellschaften verbindlich. Für die Bundesrepublik Deutschland ist eine gesetzliche Regelung zu erwarten, derzufolge auch Gesellschaften, die nicht an der Börse notiert sind, ihre Konzernabschlüsse vom Jahre 2005 an freiwillig nach den IFRS aufstellen können. Des Weiteren werden diese Gesellschaften ihre Veröffentlichungspflichten auch für den Einzelabschluss durch einen IFRS-Abschluss erfüllen können (Art. 5 der IAS-Verordnung).

In Anbetracht dieser Ausgangslage erwarten wir, dass die Internationalisierung der Rechnungslegung durch die IAS/IFRS auch die bisher nicht unmittelbar betroffenen Unternehmen in Deutschland Schritt für Schritt erfassen wird und dass sie die geltenden deutschen Grundsätze mittelfristig verdrängen werden. Für eine Zwischenzeit werden beide Systeme nebeneinander bestehen, weil insbesondere die deutschen Steuergesetze in den unmittelbar vor uns liegenden Jahren an den herkömmlichen Regeln der steuerlichen Gewinnermittlung festhalten werden. Es wird jedoch keiner der im Rechnungswesen Tätigen oder am Rechnungswesen Interessierten umhin können, sich mit den neuen Regeln vertraut zu machen.

Grundlage der vorgelegten Erläuterungen sind zum Einen die Standards in der Fassung, in der sie von der EU mit Datum vom 29.9.2003 im ABl. (L 243, 1 ff.) veröffentlicht worden sind (IASB-Stand 14.9.2002). In dieser Fassung haben wir die Texte abgedruckt und in Fußnoten auf die wesentlichen Änderungen hingewiesen, die durch die Beschlüsse des IASB vom Dezember 2003 eingetreten sind.

Zum Anderen werden aber auch die vom IASB im Dezember 2003 beschlossenen Änderungen (sog. Improvements), die von der EU bisher noch nicht im Amtsblatt veröffentlicht worden sind, mit kommentiert. Diese Improvements betreffen die Standards 1, 2, 8, 10, 16, 17, 21, 24, 27, 28, 31, 33 und 40 sowie die Neufassung der IAS 32 und 39. Ferner sind IFRS 1 und IFRS 2 erläutert und die weitere Entwicklung mit IFRS 3, IFRS 4 und IFRS 5 dargestellt.

Das vorliegende Handbuch erläutert damit beide Fassungen und stellt die Abweichungen zueinander dar. Rein technisch erfolgt dies dadurch, dass die durch die Improvements demnächst abgelösten „IAS-Altfassungen“ in der von der EU bekannt gemachten Fassung mit Buchstaben-Randziffern erläutert werden.

Um dem Leser den Einstieg in die „Neue Welt“ der IAS/IFRS-Rechnungslegung zu erleichtern, haben wir uns bei der Gliederung des Stoffes nicht von der mehr zufälligen und historisch bedingten Reihenfolge der Standards leiten lassen, sondern in Anlehnung an die in Deutschland üblichen Gliederungen des Jahresabschlusses – und damit ausgehend vom Einzelabschluss als Grundlage des Konzernabschlusses – die Bilanz und deren einzelne Posten in den Mittelpunkt gestellt. Dem Konzernabschluss haben wir sodann mit einem eigenen Kapitel einen besonderen Schwerpunkt gewidmet (§ 15 des Handbuchs). Derjenige Leser, der gedanklich von den Standards ausgeht, findet einen schnellen Zugang zu den Erläuterungen des Handbuchs über den beiliegenden „Wegweiser IAS-Standards/Erläuterungen im Handbuch“.

Das Handbuch verwendet – wie die in deutscher Sprache veröffentlichten IAS – die deutschen Fachbegriffe. Wir greifen nur dort auf englische Begriffe und Texte zurück, wo dies zum Verständnis der einzelnen Bilanzierungs- und Bewertungsfragen sinnvoll erscheint oder wo sich die englischsprachigen Worte in Deutschland eingebürgert haben, wie dies

## Vorwort zur 1. Auflage

---

beispielsweise bei den Begriffen leasing, going concern, substance over form, fair value, equity, asset, liability, profit and loss der Fall ist. Dieses Vorgehen scheint uns sachgerecht, weil wir bei der Bearbeitung zu der Überzeugung gelangt sind, dass der im Rechnungswesen praktisch Tätige mit den deutschsprachigen Texten arbeiten kann und nur in Einzelfällen auf die englische Fassung zurückgreifen muss. Bei dieser Beurteilung spielt eine Rolle, dass die Standards im Amtsblatt der EU in allen EU-Sprachen veröffentlicht werden und damit eine amtliche Übersetzung vorliegt. Das gilt allerdings nicht für diejenigen Texte, die das Prüfverfahren der EU (§ 1 des Handbuchs) noch nicht durchlaufen haben.

Mit den am 1.1.2004 geltenden Standards ist die Entwicklung der IFRS noch nicht abgeschlossen. Wir gehen auf diese Entwicklung am Schluss eines jeden Kapitels ein. Folgende Teilbereiche, die für die praktische Umsetzung in der nahen Zukunft von besonderer Bedeutung sein werden, seien hier hervorgehoben:

- Die Regeln für Finanzinstrumente sind im Jahre 2003 besonders kontrovers diskutiert worden. Neben den im Dezember 2003 verabschiedeten Neufassungen der IAS 32 und IAS 39 sind im März 2003 weitere Änderungen beschlossen, und es ist damit zu rechnen, dass im Jahr 2004 ergänzende Bestimmungen erlassen werden, zumal die EU bisher (März 2004) weder die älteren Fassungen von IAS 32 und IAS 39 noch die Fassungen vom Dezember 2003 akzeptiert hat. Die Entwicklung ist in den §§ 3 und 18 des Handbuchs dargestellt.
- Für die Konzernbilanzierung hat das IASB im Dezember 2002 einen Entwurf (ED 3) veröffentlicht, der im März 2004 als IFRS 3 verabschiedet wurde. Wir gehen darauf in § 15 des Handbuchs ausführlich ein.
- Für die Bilanzierung von Versicherungen ist im März 2004 mit IFRS 4 eine erste Phase abgeschlossen, die wir in § 22 des Handbuchs allgemein darstellen.
- Ebenfalls im März 2004 sind die Regeln für den Bereich, der einzustellenden Geschäftsbereiche und der zum Verkauf stehenden Anlagen mit IFRS 5 neu gestaltet (Hinweise in § 8 des Handbuchs).

Für die Prüfung von IAS/IFRS-Abschlüssen ist dem Handbuch eine umfangreiche **Checkliste auf CD** beigefügt, die ganz auf die Bedürfnisse der Abschlussprüfer zugeschnitten ist und direkt am PC bearbeitet werden kann.

Ergänzt wird das Handbuch schließlich noch um ein **Glossar**, das einschlägige Begriffe der Rechnungslegung nach IAS/IFRS enthält.

Die Herausgeber bedanken sich für das harmonisch-konstruktive Arbeitsklima, das die Zusammenarbeit mit den Autoren geprägt hat, die ohne Ausnahme aus dem Kreis der IFRS-erfahrenen Partner und leitenden Mitarbeiter der Susat & Partner OHG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, und der Warth & Klein GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, stammen. Dank schulden die Herausgeber Dr. Benita Hayn, die neben ihrer Autorentätigkeit das Redaktionsteam geleitet hat, sowie Heike Wilken, die die Herausgeber und Autoren bei der Endredaktion sachkundig unterstützte. Durch wertvolle Impulse und Diskussionsbeiträge hat Kai Elprana die Kommentierung des Konzernkapitels wesentlich unterstützt. Und ohne die Verlagserfahrung von Albert Buchholz und Hans Josef Hunold wäre uns die jetzt vorgelegte Gestaltung des Buches nicht gelungen.

Hamburg/Düsseldorf im April 2004

Die Herausgeber

## Inhaltsübersicht

Vorwort .....	V
Vorwort zur 1. Auflage .....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XLIX

### Teil A. Einleitung

§ 1 Rechtlicher und organisatorischer Rahmen der Rechnungslegung nach IFRS	1
--	---

### Teil B. Abschluss

#### Allgemeine Rechnungslegungsgrundlagen

§ 2 Rahmenkonzept – Zugrunde liegende Prinzipien .....	29
§ 3 Darstellung des Abschlusses (inkl. IAS 10) .....	51
§ 4 Bewertung .....	101
§ 5 Wertminderung und Wertaufholung .....	131
§ 6 Änderungen der Rechnungslegungsmethoden, Änderungen von Schätzungen und Fehlerberichtigungen .....	181

#### Aktiva

§ 7 Immaterielle Vermögenswerte .....	201
§ 8 Sachanlagen .....	243
§ 9 Leasing .....	299
§ 10 Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien .....	337
§ 11 Vorräte .....	371
§ 12 Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte .....	397
§ 13 Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte, Veräußerungsgruppen und aufgegebene Geschäftsbereiche .....	401

#### Passiva

§ 14 Eigenkapital .....	445
§ 15 Rückstellungen .....	491
§ 16 Altersversorgungspläne/Leistungen an Arbeitnehmer .....	553
§ 17 Anteilsbasierte Vergütung (Aktionsoptionsprogramme) .....	593
§ 18 Sonstige Schulden .....	619

#### Finanzinstrumente

§ 19 Finanzinstrumente: Klassifizierung und Ansatz .....	653
§ 20 Derivate .....	801
§ 21 Bewertung von Finanzinstrumenten .....	867
§ 22 Sicherungsbeziehungen .....	915

#### Ergebnisrechnung

§ 23 Erlösrealisierung .....	975
§ 24 Laufende und latente Ertragsteuern .....	1059
§ 25 Ergebnis je Aktie (EPS) .....	1143

#### Eigenkapitalveränderungsrechnung

§ 26 Eigenkapitalveränderungsrechnung .....	1161
---	------

# Inhaltsübersicht

---

## **Kapitalflussrechnung**

§ 27 Kapitalflussrechnung .....	1191
---------------------------------	------

## **Angaben im Abschluss**

§ 28 Anhang .....	1229
§ 29 Nahestehende Unternehmen/Personen .....	1253
§ 30 Segmentberichterstattung .....	1271

## **Teil C. Konzernabschluss**

§ 31 Unternehmensverbindungen .....	1311
§ 32 Joint Arrangements .....	1343
§ 33 Aufstellungspflichten .....	1375
§ 34 Konsolidierungskreis, Abschlussstichtag sowie konzerneinheitliche Bilanzierung und Bewertung .....	1389
§ 35 Währungsumrechnung .....	1417
§ 36 Unternehmenszusammenschlüsse .....	1439
§ 37 Vollkonsolidierung .....	1537
§ 38 Equity-Methode .....	1587
§ 39 Fragen der Übergangskonsolidierung .....	1645
§ 40 Konzernlageberichterstattung .....	1683

## **Teil D. Branchenbesonderheiten**

§ 41 Banken .....	1717
§ 42 IFRS 17 Versicherungsverträge .....	1757
§ 43 Landwirtschaft .....	1835
§ 44 Exploration und Wertbestimmung mineralischer Vorkommen .....	1849

## **Teil E. Zwischenberichterstattung**

§ 45 Zwischenberichterstattung .....	1861
--------------------------------------	------

## **Teil F. Sonderfälle der IFRS-Anwendung**

§ 46 Erstmalige Anwendung der IFRS .....	1901
Sachverzeichnis .....	1943

# Inhaltsverzeichnis

## Teil A. Einleitung

<b>§ 1 Rechtlicher und organisatorischer Rahmen der Rechnungslegung nach IFRS</b> .....	1
A. Die International Financial Reporting Standards Foundation (IFRSF) und das Normenwerk der IFRS .....	2
I. Ziele, Struktur und Aufgaben der IFRS Foundation .....	2
1. Ziele der IFRS Foundation .....	2
2. Drei-Säulen-Struktur .....	3
II. Standardsetzungsverfahren (Due Process) .....	8
III. Normenwerk des IASB .....	10
1. International Financial Reporting Standards (IFRS) .....	10
2. Interpretationen .....	13
3. Standard für kleine und mittelgroße Unternehmen .....	16
4. IFRS Practice Statement Management Commentary .....	16
5. XBRL-Taxonomie .....	17
B. Anwendung der IFRS weltweit .....	17
I. Zunehmende Verbreitung der IFRS .....	17
II. IFRS-Anwendung zwischen IFRS-Übernahme, Konvergenz, Endorsement und Condorsement .....	18
III. Rechtlicher und organisatorischer Rahmen und Anwendung der IFRS in der EU .....	19
1. Verordnung der EU zur Übernahme der IFRS (IAS-VO) .....	19
2. Übernahmeverfahren der EU (Endorsement) und beteiligte europäische Institutionen .....	19
3. Anwendung der IFRS in der EU .....	21
4. Enforcement der IFRS in der EU .....	22
IV. Rechtlicher und organisatorischer Rahmen und Anwendung der IFRS in Deutschland .....	22
1. IFRS-Anwendungskreis in Deutschland .....	22
2. Mitwirkung des Deutschen Rechnungslegungs Standards Committee eV (DRSC) bei der Weiterentwicklung und Anwendung der IFRS .....	23
3. Zusammenwirken von IFRS und deutschem Konzernrecht .....	24
4. Enforcement-Verfahren in Deutschland .....	24
C. Ausblick .....	27

## Teil B. Abschluss

### Allgemeine Rechnungslegungsgrundlagen

<b>§ 2 Rahmenkonzept – Zugrunde liegende Prinzipien</b> .....	29
A. Grundlagen und Rahmenkonzept der IFRS .....	30
I. Das Regelwerk des IASB – Überblick .....	30
II. Die Entwicklung des Rahmenkonzepts .....	32
III. Überblick über das Rahmenkonzept und deren Bedeutung .....	33

B. Ziele der Finanzberichterstattung und qualitative Merkmale entscheidungsnützlicher Finanzinformationen	35
I. Ziele der Finanzberichterstattung	35
II. Qualitative Merkmale entscheidungsnützlicher Finanzinformationen	36
1. Grundlegende qualitative Anforderungen	36
2. Unterstützende qualitative Anforderungen	38
III. Beschränkung durch Abwägung von Kosten und Nutzen	39
C. Abschlüsse	39
I. Abschluss und die Berichtseinheit	39
II. Bestandteile des Abschlusses	40
1. Vermögenswerte	40
2. Schulden	42
3. Eigenkapital	43
4. Erträge und Aufwendungen	44
III. Ansatz und Ausbuchung	44
IV. Bewertung	45
V. Darstellung und Angaben	48
VI. Kapital- und Kapitalerhaltungsgrundsätze	50
<b>§ 3 Darstellung des Abschlusses (inkl. IAS 10)</b>	<b>51</b>
A. Darstellung des Abschlusses	52
I. Allgemeine Anforderungen für IFRS-Abschlüsse	52
1. Zielsetzung und Anwendungsbereich	53
2. Bestandteile des Abschlusses	54
3. Die Rolle des Abschlusses und des Anhangs	54
4. Bezeichnung des Abschlusses	56
5. Häufigkeit der Berichterstattung	57
6. Darstellungsstetigkeit	57
7. Vergleichsinformationen	57
II. Zusammenfassung und Aufgliederung von Posten	58
1. Prinzipien der Zusammenfassung und Aufgliederung	59
2. Saldierung von Posten	60
III. Zusätzliche Prinzipien im IAS 1	62
1. Glaubwürdige Darstellung	62
2. Unternehmensfortführung	63
3. Konzept der Periodenabgrenzung	64
IV. Gesamtergebnisrechnung	65
1. Überblick	65
2. Gewinn- und Verlustrechnung	66
3. Sonstiges Ergebnis	79
4. Zusätzliche Angaben in der Gesamtergebnisrechnung	82
V. Unternehmensspezifische Leistungskennzahlen	83
VI. Bilanz	86
1. Gliederung der Bilanz	86
2. Gliederung nach Fristigkeit oder Liquidität	87
VII. Eigenkapitalveränderungsrechnung	91
VIII. Angaben im Anhang	92
1. Rolle des Anhangs	92
2. Angaben zu den unternehmensspezifischen Leistungskennzahlen	92
3. Sonstige Angaben	95
B. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (IAS 10)	95
I. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	95
1. Zielsetzung und Anwendungsbereich	95

2. Wertaufhellungszeitraum .....	95
3. Erfassung und Bewertung .....	97
4. Angaben .....	98
C. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkt .....	99
D. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	100
<b>§ 4 Bewertung .....</b>	<b>101</b>
A. Bewertungsregeln .....	102
I. Allgemeine Bewertungsmaßstäbe .....	102
1. Historische Anschaffungs- oder Herstellungskosten .....	105
2. Zeitwert .....	107
II. Zugangsbewertung und Folgebewertung .....	107
1. Zugangsbewertung .....	107
2. Folgebewertung .....	108
III. Wertminderungen .....	109
1. Grundlagen .....	109
2. Identifizierung der Wertminderung .....	110
3. Erzielbarer Betrag .....	110
4. Erfassung eines Wertminderungsaufwands .....	111
IV. Wertaufholung .....	111
1. Grundlagen .....	111
2. Identifizierung der Wertaufholung .....	112
3. Ermittlung der Wertaufholung .....	112
4. Erfassung der Wertaufholung .....	113
V. Anhangangaben zu Wertminderungen und Wertaufholungen .....	113
VI. Fremdwährungsumrechnung in Einzelabschlüssen .....	114
1. Grundlagen und Abgrenzung .....	114
2. Umrechnung im Einzelabschluss .....	115
3. Erfassung der Umrechnungsdifferenzen .....	115
VII. Latente Steuern .....	116
B. Der beizulegende Zeitwert gem. IFRS 13 .....	116
I. Beizulegender Zeitwert .....	116
1. Definition des beizulegenden Zeitwerts .....	117
2. Bestmögliche Verwendung für nicht-finanzielle Vermögenswerte .....	119
3. Beizulegender Zeitwert von Schulden und eigenen Eigenkapitalinstrumenten .....	120
4. Beizulegender Zeitwert einer Nettoposition von finanziellen Vermögenswerten und Schulden .....	121
5. Zugangsgewinne und -verluste .....	122
6. Bewertungsverfahren zur Ermittlung beizulegender Zeitwerte ..	123
7. Hierarchie zur Ermittlung von beizulegenden Zeitwerten .....	125
8. Offenlegungsvorschriften, Anhangangaben .....	127
II. Vergleich zum HGB .....	129
C. Aktuelle Entwicklungen/Projekte .....	130
<b>§ 5 Wertminderung und Wertaufholung .....</b>	<b>131</b>
A. Einführung .....	132
I. Vorbemerkungen .....	132
II. Anwendungsbereich des IAS 36 .....	133
B. Konzept des Wertminderungstests .....	134
I. Verpflichtung zur Durchführung eines Wertminderungstests .....	134
II. Verpflichtung zur Überprüfung einer möglichen Wertaufholung ...	136
III. Systematik des Wertminderungstests .....	137
IV. Bewertungseinheiten .....	138

C. Bewertungsverfahren .....	140
I. Beizulegender Zeitwert abzüglich Veräußerungskosten .....	140
1. Grundlagen .....	140
2. Beizulegender Zeitwert von immateriellen Vermögenswerten ...	145
II. Nutzungswert .....	148
1. Grundlagen .....	148
2. Planung der Zahlungsmittelüberschüsse .....	149
3. Ableitung des Kapitalisierungszinssatzes .....	152
D. Buchwert einer ZGE .....	158
I. Identifizierung .....	158
1. Grundlagen .....	158
2. Anwendungsbeispiele .....	159
II. Zuordnung operativer Vermögenswerte und Schulden .....	161
III. Gemeinschaftliche Vermögenswerte .....	164
IV. Geschäfts- oder Firmenwert .....	165
V. Anteile nicht-beherrschender Gesellschafter .....	167
E. Buchhalterische Erfassung .....	167
I. Wertminderungen .....	167
II. Wertaufholungen .....	168
F. Anwendungsbeispiele .....	169
I. Wertminderungstest einer ZGE .....	169
1. Ausgangslage .....	169
2. Ermittlung des Nutzungswerts .....	170
3. Vergleich des erzielbaren Betrags mit dem Buchwert der ZGE ..	173
II. Wertminderungstest bei Gruppen von ZGE .....	175
G. Angaben im Anhang .....	177
H. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	179
I. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	179
<b>§ 6 Änderungen der Rechnungslegungsmethoden, Änderungen von</b>	
<b>Schätzungen und Fehlerberichtigungen .....</b>	<b>181</b>
A. Allgemeines .....	182
B. Änderungen von Rechnungslegungsmethoden .....	183
I. Grundlagen .....	183
II. Stetigkeitsgrundsatz .....	184
III. Begriffliche Abgrenzung zu Schätzungen .....	184
IV. Zulässige Methodenänderungen .....	186
1. Überblick .....	186
2. Methodenänderungen durch einen Standard oder eine	
Interpretation .....	186
3. Methodenänderungen zur Verbesserung der Darstellung .....	186
V. Praktisches Vorgehen bei der Methodenänderung .....	188
1. Normalfall .....	188
2. Ausnahmen .....	190
VI. Angaben im Anhang .....	191
C. Änderungen von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen .....	191
I. Grundlagen .....	191
II. Verpflichtende Änderungen von rechnungslegungsbezogenen	
Schätzungen .....	192
III. Praktisches Vorgehen bei der Änderung von	
rechnungslegungsbezogenen Schätzungen .....	192
IV. Angaben im Anhang .....	193

D. Fehlerberichtigungen .....	193
I. Grundlagen .....	193
II. Verpflichtende Korrektur von Fehlern .....	194
III. Praktisches Vorgehen bei der Fehlerkorrektur .....	196
1. Normalfall .....	196
2. Ausnahmen .....	196
IV. Angaben im Anhang .....	197
E. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	197
F. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	197
G. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	198
<b>Aktiva</b>	
<b>§ 7 Immaterielle Vermögenswerte .....</b>	<b>201</b>
A. Grundlagen .....	202
I. Überblick über die Standards .....	202
II. Begriff und Definitionen .....	203
III. Anwendungsbereich .....	206
B. Ansatz von immateriellen Vermögenswerten .....	207
I. Grundsätze .....	207
II. Ansatz von erworbenen immateriellen Vermögenswerten .....	208
1. Allgemeine Voraussetzungen zum Ansatz von erworbenen immateriellen Vermögenswerten .....	208
2. Besondere Regelungen beim Erwerb von immateriellen Vermögenswerten im Rahmen eines Unternehmenszusammenschlusses .....	209
III. Ansatz von selbst geschaffenen immateriellen Vermögenswerten ...	210
1. Forschungsphase .....	211
2. Entwicklungsphase .....	212
3. Ansatzverbote .....	214
IV. Sonderfälle im Zusammenhang mit dem Ansatz von immateriellen Vermögenswerten .....	215
1. Kundenakquisitionskosten .....	215
2. Software .....	216
3. Website Costs .....	217
4. Regulatorische Abgrenzungsposten .....	217
5. Im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworbene Forschungs- und Entwicklungsleistungen .....	218
6. Werbemaßnahmen .....	219
7. Vermögenswerte auf kryptografischer Basis .....	220
8. Cloud Computing und Software-as-a-Service (SaaS) .....	220
C. Bewertung von immateriellen Vermögenswerten .....	221
I. Bewertung beim erstmaligen Ansatz .....	221
1. Bewertung bei gesonderter Anschaffung .....	222
2. Erwerb im Rahmen eines Unternehmenszusammenschlusses ...	223
3. Öffentliche Zuwendungen .....	225
4. Tausch .....	225
5. Herstellung .....	225
6. Einlage .....	226
II. Folgeausgaben .....	226
III. Folgebewertung .....	228
1. Begrenzte oder unbegrenzte Nutzungsdauer .....	228
2. Fortführung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten bei begrenzter Nutzungsdauer .....	229

3. Folgebewertung von immateriellen Vermögenswerten mit unbegrenzter Nutzungsdauer .....	231
4. Neubewertungsmethode .....	232
5. Wertminderungen .....	233
6. Stilllegungen und Abgänge .....	234
7. Zur Veräußerung gehaltene immaterielle Vermögenswerte .....	234
IV. Sonderfälle im Zusammenhang mit der Bewertung von immateriellen Vermögenswerten .....	235
1. Emissionsrechte .....	235
2. Dienstleistungskonzessionsvereinbarungen .....	235
3. Aufwendungen für Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (REACH) .....	235
4. Zurückerworbene Rechte .....	236
5. Bewertung bei von Marktteilnehmern abweichenden Nutzungsabsichten .....	236
D. Ausweis von immateriellen Vermögenswerten .....	237
E. Angaben im Anhang .....	237
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	239
G. Gegenüberstellung zum HGB .....	239
I. Ansatz .....	239
II. Bewertung .....	240
H. Aktuelle Entwicklungen/Projekte .....	240
<b>§ 8 Sachanlagen</b> .....	<b>243</b>
A. Grundlagen .....	244
I. Überblick über die Standards .....	244
II. Begriff .....	245
III. Anwendungsbereich .....	246
B. Ansatz von Sachanlagen .....	247
I. Ansatzkriterien .....	247
II. Komponentenansatz .....	247
III. Zusammenfassung von Vermögenswerten .....	249
C. Bewertung von Sachanlagen bei erstmaligem Ansatz .....	249
I. Bestandteile der Anschaffungs- oder Herstellungskosten .....	250
1. Anschaffungspreis .....	250
2. Anschaffungsnebenkosten .....	251
3. Anschaffungspreisminderungen .....	253
4. Fremdkapitalkosten .....	253
5. Abbruch-/Beseitigungs- und Wiederherstellungskosten .....	258
II. Anschaffungskosten bei Tausch .....	260
III. Bilanzierung von Beihilfen der öffentlichen Hand .....	261
1. Anwendungsbereich .....	262
2. Grundlagen und Begriffsabgrenzung .....	262
3. Voraussetzungen für die Erfassung von Zuwendungen .....	263
4. Darstellung und Erfassung von Zuwendungen für Vermögenswerte .....	264
5. Darstellung und Erfassung von Ertragszuwendungen .....	265
6. Erfassung von Rückzahlungsrisiken und -verpflichtungen .....	266
7. Anhangangaben .....	267
IV. Folgeausgaben für Vermögenswerte .....	268
1. Ersatz oder Erneuerung von Komponenten .....	268
2. Nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten .....	269

D. Folgebewertung von Sachanlagen .....	270
I. Fortgeführte Anschaffungs- oder Herstellungskosten .....	270
1. Ermittlung des Abschreibungsvolumens .....	270
2. Ermittlung der Nutzungsdauer .....	271
3. Planmäßige Abschreibungsmethoden .....	272
II. Neubewertungsmethode .....	274
1. Überblick .....	274
2. Gruppenbildung .....	274
3. Ermittlung des Neubewertungsbetrags .....	275
4. Fortführung der Neubewertung .....	278
5. Erfassung der Neubewertung .....	279
III. Stilllegungen und Abgänge .....	281
1. Zur Veräußerung gehaltene Sachanlagen .....	281
2. Anlagenverkauf und Abgänge .....	283
3. Vorübergehende oder endgültige Stilllegung .....	283
E. Wertminderungen von Vermögenswerten .....	284
I. Vorbemerkungen .....	284
II. Anwendungsbereich .....	285
III. Identifizierung von potenziell wertgeminderten Vermögenswerten ..	285
1. Anhaltspunkte für Wertminderungen .....	285
2. Sonstige Anlässe für Wertminderungstests .....	286
IV. Vorgehen bei Wertminderungen .....	287
1. Grundsätze .....	287
2. Ermittlung des erzielbaren Betrags .....	287
3. Ermittlung und Erfassung des Wertminderungsaufwands .....	288
V. Entschädigung für Wertminderungen und Wiederbeschaffungen ...	288
F. Wertaufholungen von Vermögenswerten .....	289
I. Grundsätze .....	289
II. Identifizierung von potenziellen Wertaufholungen .....	289
III. Ermittlung einer Wertaufholung .....	290
IV. Erfassung einer Wertaufholung .....	290
V. Anhangangaben zu Wertminderungen und Wertaufholungen .....	291
G. Ausweis von Sachanlagen .....	292
H. Angaben im Anhang .....	293
I. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	294
J. Gegenüberstellung zum HGB .....	294
I. Ansatz .....	294
II. Bewertung .....	295
1. Ermittlung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten .....	295
2. Folgebewertung .....	296
3. Wertminderungen .....	296
III. Ausweis und Angaben im Anhang .....	297
K. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	297
<b>§ 9 Leasing .....</b>	<b>299</b>
A. Allgemeines .....	300
I. Einleitung .....	300
II. Konzept des IFRS 16 .....	300
III. Anwendungsbereich des IFRS 16 .....	301
B. Definition und Identifizierung eines Leasingverhältnisses .....	302
I. Identifizierung eines Leasingverhältnisses .....	302
II. Leasing- und Nichtleasingkomponenten .....	308

III. Laufzeit eines Leasingverhältnisses .....	309
IV. Leasingzahlungen .....	311
C. Bilanzierung beim Leasingnehmer .....	313
I. Erstmalige Erfassung .....	313
II. Folgebewertung .....	314
III. Ausweis und Angaben im Anhang .....	316
D. Bilanzierung beim Leasinggeber .....	318
I. Klassifizierung von Finanzierungs- und Operating- Leasingverhältnissen .....	318
1. Eigentumsübergangskriterium nach IFRS 16.63(a) .....	319
2. Kaufoptionskriterium nach IFRS 16.63(b) .....	319
3. Mietzeitkriterium nach IFRS 16.63(c) .....	321
4. Barwertkriterium nach IFRS 16.63(d) .....	322
5. Spezialleasingkriterium nach IFRS 16.63(e) .....	324
II. Finanzierungs-Leasingverhältnisse .....	326
1. Erfassung und Bewertung .....	326
2. Leasinggeber, die Händler oder Hersteller sind .....	327
3. Anwendung von IFRS 5 .....	328
4. Änderung von Leasingverhältnissen .....	329
III. Operating-Leasingverhältnisse .....	329
IV. Angaben im Anhang .....	331
E. Sonderfälle .....	332
I. Sale-and-lease-back-Transaktionen .....	332
II. Sublease .....	334
F. Gegenüberstellung zum HGB .....	334
<b>§ 10 Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien .....</b>	<b>337</b>
A. Einführung .....	338
B. Definition von als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien .....	339
I. Definition .....	339
II. Abgrenzung zu nicht als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien ..	340
III. Abgrenzung zu gemischt genutzten Immobilien .....	341
IV. Leasingobjekte .....	341
V. Entscheidungsbaum zum Anwendungsbereich des IAS 40 .....	342
VI. Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien im Konzernabschluss ...	343
C. Ansatz und Bewertung .....	343
I. Ansatz .....	343
II. Bewertung beim erstmaligen Ansatz .....	343
1. Anschaffungs- oder Herstellungskosten .....	343
2. Nachträgliche Anschaffungskosten bzw. Investitionen .....	344
3. Leasingobjekte .....	345
III. Folgebewertung .....	345
1. Wahlrecht der Bewertungsmethode .....	345
2. Anschaffungskostenmodell .....	346
3. Modell des beizulegenden Zeitwerts .....	346
4. Immobilienbewertung nach IAS 40 .....	348
D. Ausweis .....	362
I. Bilanz .....	362
II. Gesamtergebnisrechnung .....	362
E. Behandlung von Zu- und Abgängen .....	363
I. Umgliederungen .....	363
1. Anschaffungskostenmodell .....	363
2. Modell des beizulegenden Zeitwerts .....	364

II. Veräußerungen und Abgänge .....	365
III. Übertragungen durch Veräußerungsabsicht (IFRS 5) .....	365
F. Angaben im Anhang .....	366
I. Allgemeine Angaben .....	366
II. Anschaffungskostenmodell .....	367
III. Modell des beizulegenden Zeitwerts .....	367
G. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	368
H. Gegenüberstellung zum HGB .....	368
I. Anwendung im Zusammenhang mit dem REITG .....	369
J. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	369
<b>§ 11 Vorräte .....</b>	<b>371</b>
A. Allgemeines .....	371
I. Vorbemerkung .....	371
II. Zielsetzung und Anwendungsbereich von IAS 2 .....	372
III. Terminologie von IAS 2 .....	373
B. Ansatz von Vorräten .....	374
C. Bewertung von Vorräten .....	374
I. Begriff und Abgrenzung von Anschaffungskosten .....	375
II. Begriff und Abgrenzung von Herstellungskosten .....	379
III. Kalkulation von Herstellungskosten .....	384
IV. Bewertungsvereinfachungsverfahren .....	385
V. Verfahren zur Zuordnung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten .....	386
VI. Nettoveräußerungswert .....	388
VII. Erfassung als Aufwand .....	392
D. Ausweis von Vorräten .....	392
E. Angaben im Anhang .....	394
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	394
G. Gegenüberstellung zum HGB .....	395
H. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	396
<b>§ 12 Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte .....</b>	<b>397</b>
A. Grundlagen .....	397
I. Vorbemerkungen .....	397
II. Überblick über die sonstigen nicht finanziellen Vermögenswerte ...	397
III. Abgrenzung kurz- und langfristiger Vermögenswerte .....	398
B. Bilanzierung und Bewertung nicht finanzieller sonstiger Vermögenswerte	398
I. Ansatz .....	398
II. Bewertung .....	399
III. Ausweis und Anhangangaben .....	399
C. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	399
D. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	399
<b>§ 13 Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte, Veräußerungsgruppen und aufgebene Geschäftsbereiche .....</b>	<b>401</b>
A. Allgemeines .....	402
I. Zielsetzung des IFRS 5 .....	402
II. Überblick über die grundsätzlichen Regelungen .....	403
B. Anwendungsbereich .....	404
I. Negativabgrenzung .....	404
II. Langfristige zur Veräußerung verfügbare Vermögenswerte .....	405
1. Abgrenzung von langfristigen zu kurzfristigen Vermögenswerten	405
2. Besondere Veräußerungsvorgänge .....	405

# Inhaltsverzeichnis

---

III. Abgangsgruppen .....	407
1. Zur Veräußerung bestimmte Abgangsgruppen (Veräußerungsgruppen) .....	407
2. Zur Stilllegung bestimmte Abgangsgruppen .....	407
IV. Aufgegebene Geschäftsbereiche .....	408
C. Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen .....	408
I. Kriterien .....	408
1. Sofortige Verfügbarkeit .....	409
2. Hohe Wahrscheinlichkeit der Veräußerung .....	409
3. Zeitpunkt der Klassifizierung .....	412
II. Bewertungsregeln für zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen .....	412
1. Grundsatz .....	412
2. Bewertung bei erstmaliger Klassifizierung .....	412
3. Folgebewertung .....	418
4. Planänderungen .....	422
D. Der aufgegebene Geschäftsbereich .....	424
I. Begriff .....	424
II. Wesentlichkeit des abgrenzbaren Bereichs .....	426
III. Einzelner, abgestimmter Plan .....	426
IV. Arten der Geschäftsbereichsaufgabe .....	427
V. Abgrenzbarkeit für Zwecke der Rechnungslegung .....	428
VI. Zeitpunkt der Klassifizierung .....	428
VII. Zwischenabschlüsse .....	429
VIII. Tochterunternehmen mit Weiterveräußerungsabsicht .....	429
IX. Negativabgrenzung .....	429
E. Einzelfragen zur Bilanzierung von Anteilsbesitz auf Einzel- und Konzernabschlussebene .....	430
I. Tochterunternehmen .....	430
II. Assoziierte und Gemeinschaftsunternehmen .....	431
III. Ab- bzw. Aufspaltungen .....	432
IV. Konsolidierungsmaßnahmen .....	432
F. Latente Steuern in der Bilanz .....	433
G. Ausweispflichten und Angaben im Anhang .....	434
I. Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen .....	436
II. Aufgegebene Geschäftsbereiche .....	437
III. Besonderheiten bei zum Zwecke der Weiterveräußerung erworbenen Tochterunternehmen .....	440
IV. Behandlung von Ertragsteuern in der Gesamtergebnisrechnung .....	441
V. Ausweis von Reklassifizierungen und Ergebniskorrekturen .....	442
VI. Anpassung vergangener Berichtsperioden .....	442
VII. Angabepflichten gem. anderen IFRS .....	442
H. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	444
I. Gegenüberstellung zum HGB .....	444
J. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	444

## Passiva

<b>§ 14 Eigenkapital</b> .....	445
A. Allgemeines .....	447
B. Abgrenzung von Eigenkapital und Schulden .....	447
I. Grundkonzeption .....	447

II. Eigenkapital .....	448
1. Nicht-derivative Eigenkapitalinstrumente .....	449
2. Derivative Eigenkapitalinstrumente .....	450
3. Prüfungsschema zur Abgrenzung von Schulden .....	450
4. Hybride Finanzinstrumente .....	452
III. Schulden und Eventualschulden .....	455
C. Mindestgliederung .....	455
D. Gezeichnetes Kapital .....	457
I. Begriff und Abgrenzung .....	457
II. Bewertung und Ausweis .....	457
1. Bewertung .....	457
2. Aufwendungen der Eigenkapitalbeschaffung .....	458
3. Ausweis .....	461
III. Ausstehende Einlagen .....	461
IV. Vorzugsaktien .....	461
V. Veränderungen des gezeichneten Kapitals .....	462
1. Kapitalerhöhungen .....	462
2. Kapitalherabsetzung .....	463
3. Aktienbasierte Vergütungs-transaktionen mit Kapitalerhöhung ...	463
4. Umwandlung von Schulden in Eigenkapital .....	465
E. Kapitalrücklage .....	466
I. Begriff und Abgrenzung .....	466
II. Veränderungen der Kapitalrücklage .....	467
1. Einstellung .....	467
2. Verwendung .....	467
F. Gewinnrücklagen .....	468
I. Begriff und Abgrenzung .....	468
II. Arten .....	468
1. Gesetzliche Rücklage .....	468
2. Satzungsmäßige Rücklagen .....	469
3. Andere Gewinnrücklagen .....	469
G. Spezifische Eigenkapitalposten .....	469
I. Neubewertungsrücklage .....	469
II. Rücklage für die Absicherung von Zahlungsströmen .....	470
III. Eigene Anteile .....	471
IV. Neubewertungen der Nettoschuld nach IAS 19 .....	473
V. Angabepflichten nach IFRS 5 .....	474
H. Ergebnisdarstellung .....	474
I. Besonderheiten des Eigenkapitalausweises bei Personenhandels-gesellschaften und Genossenschaften .....	477
I. Ausweis von Eigenkapital bei Personenhandels-gesellschaften .....	477
II. Ausweis von Fremdkapital bei Personenhandels-gesellschaften .....	479
1. Vermögenseinlagen .....	479
2. Rücklagen .....	480
3. Ergebnisdarstellung .....	480
III. Auswirkungen auf den Eigenkapitalausweis bei Genossenschaften ..	481
J. Besonderheiten des Konzerneigenkapitals .....	481
I. Währungsumrechnungsdifferenzen nach IAS 21 .....	481
II. Erwerb und Verkauf von Anteilen in Teilschritten .....	481
III. Umgekehrter Unternehmenserwerb .....	482
IV. Anteile nicht-beherrschender Gesellschafter .....	483
K. Angaben im Anhang .....	484

L. Gegenüberstellung zu HGB/DRS	486
I. Ansatz	486
II. Bewertung	486
III. Ausweis	486
IV. IFRS und deutsches Steuerrecht	487
M. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte	488
<b>§ 15 Rückstellungen</b>	<b>491</b>
A. Allgemeines	493
B. Anwendungsbereich	493
C. Definitionen und Abgrenzungen	494
I. Grundlagen	494
II. Rückstellungen	495
III. Sonstige Schulden	496
IV. Eventualschulden	497
1. Grundsatz	497
2. Unternehmenszusammenschlüsse	498
V. Wahrscheinlichkeitsbegriff	498
D. Ansatz	500
I. Ereignis der Vergangenheit	500
II. Gegenwärtige Verpflichtung	500
III. Wahrscheinlicher Abfluss von Ressourcen mit wirtschaftlichem Nutzen	503
IV. Zuverlässige Schätzbarkeit der Verpflichtung	504
V. Zeitpunkt der Rückstellungsbildung	504
VI. Ausbuchung	504
E. Bewertung	505
I. Bestmögliche Schätzung	505
II. Zukünftige Ereignisse	508
III. Preisänderungen	508
IV. Erwarteter Abgang von Vermögenswerten	509
V. Erstattungsansprüche	509
VI. Abzinsung	510
VII. Folgebewertung	512
1. Verbrauch/Inanspruchnahme	513
2. Auflösung	513
3. Zuführung	513
VIII. Fremdwährungsumrechnung	514
F. Ausweis	514
G. Berücksichtigung von Ereignissen und Erkenntnissen nach dem Bilanzstichtag	514
H. Nachholung bisher unterlassener Rückstellungen	515
I. ABC der Rückstellungen	515
I. Abfindungen	516
II. Abgaben	517
1. Allgemeines	517
2. Bankenabgabe	519
III. Altersteilzeit	519
IV. Ansammlungsrückstellungen	522
V. Aufbewahrung und Dokumentation	523
VI. Aufsichtsratsvergütungen	524
VII. Aufwandsrückstellungen	524
VIII. Ausstehende Rechnungen	524

IX. Belastende Verträge/Drohende Verluste aus schwebenden Geschäften .....	524
X. Berufsgenossenschaftsbeiträge .....	526
XI. Boni und Rabatte .....	527
XII. Bonusprogramme .....	527
XIII. Bürgschaften .....	527
XIV. Darlehenszinsen .....	527
XV. Elektroschrott .....	527
XVI. Emissionsrechte .....	528
XVII. Entsorgungs-, Wiederherstellungs- und ähnliche Verpflichtungen ..	529
XVIII. Erbbaurecht .....	531
XIX. Garantie-/Gewährleistungsverpflichtungen .....	531
XX. Instandhaltung (unterlassene) .....	532
XXI. Jahresabschlusskosten .....	532
XXII. Jubiläumsverpflichtungen .....	533
XXIII. Künftige betriebliche Verluste .....	533
XXIV. Kundenbindungsprogramme .....	533
XXV. Kurzfristig fällige Leistungen an Arbeitnehmer .....	533
XXVI. Leasingverträge .....	534
XXVII. Mietereinbauten .....	535
XXVIII. Pauschalrückstellungen .....	535
XXIX. Pensionsverpflichtungen .....	535
XXX. Rechtsstreitigkeiten .....	536
XXXI. Rekultivierung .....	537
XXXII. Restrukturierungsmaßnahmen .....	537
1. Grundsatz .....	537
2. Unternehmenszusammenschlüsse .....	542
XXXIII. Rückbauverpflichtungen .....	542
XXXIV. Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen langfristigen Vermögenswerten und Veräußerungsgruppen .....	543
XXXV. Steuerschulden .....	543
XXXVI. Tantiemen und Prämien .....	543
XXXVII. Urlaubsgeld .....	543
XXXVIII. Verbrennermotoren (Negative Gutschriften für emissionsarme Fahrzeuge) .....	544
J. Angaben im Anhang .....	545
K. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	547
L. Gegenüberstellung zum HGB .....	547
M. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	549
<b>§ 16 Altersversorgungspläne/Leistungen an Arbeitnehmer .....</b>	<b>553</b>
A. Allgemeines .....	554
I. Anwendungsgebiete .....	554
II. Wesentliche Grundsätze .....	555
B. Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses .....	556
I. Beitragsorientierte Pläne .....	556
1. Definition .....	556
2. Ansatz und Bewertung .....	557
II. Leistungsorientierte Pläne .....	558
1. Bilanzansatz .....	558
2. Bewertung .....	562
3. Pensionsaufwand .....	568

4. Übersicht über Auswirkungen einzelner Geschäftsvorfälle .....	574
5. Änderung der Klassifizierung von Versorgungszusagen .....	575
III. Gemeinschaftliche Pläne mehrerer Arbeitgeber .....	576
C. Sonstige Leistungen an Arbeitnehmer .....	577
I. Kurzfristig fällige Leistungen an Arbeitnehmer .....	577
II. Andere langfristig fällige Leistungen an Arbeitnehmer .....	578
1. Allgemeine Regelungen .....	578
2. Besonderheiten bei Altersteilzeitvereinbarungen .....	579
III. Aus Anlass der Beendigung des Arbeitsverhältnisses fällige Leistungen an Arbeitnehmer .....	582
D. Bilanzierung und Berichterstattung von Altersversorgungsplänen .....	583
E. Angaben im Anhang .....	584
I. Leistungen an Arbeitnehmer .....	584
II. Altersversorgungspläne .....	589
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	589
G. Abweichungen zu HGB/DRS .....	589
H. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	592
<b>§ 17 Anteilsbasierte Vergütung (Aktienoptionsprogramme) .....</b>	<b>593</b>
A. Allgemeines .....	594
I. Wirtschaftlicher und rechtlicher Hintergrund .....	594
II. Verhältnis zu anderen IFRS .....	595
B. Anteilsbasierte Vergütung gem. IFRS 2 .....	596
I. Anwendungsbereich .....	596
II. Terminologie .....	599
III. Bilanzierung von Aktienoptionsprogrammen .....	601
1. Grundmodell .....	601
2. Einzelheiten zum Ansatz .....	603
3. Einzelheiten zur Bewertung .....	606
4. Ausweis .....	611
5. Gesellschaftsrechtliche Grundlagen für anteilsbasierte Vergütungen .....	611
IV. Anteilsbasierte Vergütung im Konzernverbund .....	612
1. Anteilsbasierte Vergütungen zwischen MU und TU .....	612
2. Anteilsbasierte Vergütungen auf der Ebene assoziierter Unternehmen .....	613
3. Anteilsbasierte Vergütungen im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen .....	613
V. Bilanzierung von anteilsbasierten Vergütungen mit Barausgleich ....	615
VI. Bilanzielle Behandlung von Wahlrechten betreffend die Gegenleistung .....	616
VII. Angaben im Anhang .....	617
C. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	617
D. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	617
<b>§ 18 Sonstige Schulden .....</b>	<b>619</b>
A. Allgemeines .....	620
B. Anwendungsbereich .....	620
C. Definitionen und Abgrenzungen .....	620
D. Gliederungskonzeption .....	622
I. Bilanzgliederung nach Art der Schuld .....	622
II. Bilanzgliederung nach Fristigkeit oder Liquidität .....	623
1. Fristigkeit .....	623
2. Liquidität .....	624

E. Finanzielle Schulden .....	624
I. Ausnahmen vom Anwendungsbereich .....	625
II. Definitionen und Einordnungen .....	626
III. Abgrenzung zum Eigenkapital .....	628
IV. Besonderheiten bei Finanzgarantien .....	629
V. Ansatz .....	629
1. Einbuchung .....	629
2. Ausbuchung .....	630
VI. Bewertung .....	634
1. Klassifizierung finanzieller Schulden .....	634
2. Zugangsbewertung .....	635
3. Folgebewertung .....	637
VII. Ausweis .....	639
VIII. Anhangangaben .....	640
1. Angaben zur Bilanz .....	640
2. Angaben zur Gesamtergebnisrechnung .....	642
3. Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	642
4. Angaben zum beizulegenden Zeitwert .....	642
5. Angaben zu Risiken .....	643
6. Weitere Angaben .....	644
F. Nicht-Finanzielle Schulden .....	644
I. Anwendungsbereich .....	644
II. Ansatz .....	646
1. Einbuchung .....	646
2. Ausbuchung .....	646
III. Bewertung .....	646
1. Zugangsbewertung .....	646
2. Folgebewertung .....	647
IV. Ausweis .....	648
V. Anhangangaben .....	649
G. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	650
H. Gegenüberstellung zum HGB .....	650
I. Ansatz .....	650
II. Bewertung .....	651
III. Ausweis und Anhangangaben .....	652
I. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	652

## Finanzinstrumente

<b>§ 19 Finanzinstrumente: Klassifizierung und Ansatz .....</b>	<b>653</b>
A. Einführung .....	656
B. Grundsätze zur Abbildung von Finanzinstrumenten .....	658
I. Zielsetzung .....	658
II. Bilanztheoretischer Ansatz – Management Approach .....	659
III. Definition und Abgrenzung Finanzinstrumente .....	659
1. Vertrag .....	662
2. Gliederung .....	663
3. Abgrenzungen des Anwendungsbereichs des IFRS 9 Finanzinstrumente .....	670
C. Klassifizierung, Ansatz und Bewertung finanzieller Vermögenswerte und finanzieller Verbindlichkeiten .....	678
I. Allgemeine Bestimmungen .....	678
1. Klassifizierung .....	678
2. Ansatz und Ausweis .....	680

3. Zugangsbewertung .....	682
4. Folgebewertung .....	683
5. Effektivzinsmethode .....	683
6. Wertberichtigung für Kreditrisiken .....	687
7. Saldierung .....	718
8. Modifikation .....	721
9. Abgang .....	728
II. Bilanzierung und Bewertung von finanziellen Vermögenswerten ...	750
1. Finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet (AC) .....	751
2. Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertete Fremdkapitalinstrumente (FVOCI) .....	768
3. Finanzinstrumente, die erfolgsneutral zum beizulegenden Zeit- wert bewertet werden ohne Recycling in die GuV (FVOCINR) .....	772
4. Finanzielle Vermögenswerte erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (FVTPL) .....	773
5. Fair Value Option .....	775
6. Reklassifizierung .....	777
III. Bilanzierung und Bewertung von finanziellen Verbindlichkeiten ...	780
1. Finanzielle Verbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet (AC) .....	780
2. Finanzielle Verbindlichkeiten erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (FVTPL) .....	780
3. Fair Value Option .....	784
4. Reklassifizierung .....	786
D. Sicherheitsleistungen und Stellung von Sicherheiten .....	786
I. Barsicherheiten .....	786
II. Unbare, nicht zahlungswirksame Sicherheiten .....	786
III. Besondere Sicherheitsleistungen .....	786
E. Anhangabepflichten .....	787
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	788
I. Amendments to IFRS 9 and IFRS 7: Amendments to the Classification and Measurement of Financial Instruments (Mai 2024) .....	788
II. Contracts referencing nature-dependent electricity (Amendments to IFRS 9 and IFRS 7) .....	791
III. Annual Improvements Juli 2024 (Volume 11) .....	793
IV. Neue Anforderungen Darstellung und Offenlegung in der Finanzberichterstattung .....	794
G. Gegenüberstellung zum HGB .....	795
I. Grundsätze .....	795
II. Kategorisierung und Fristigkeit .....	796
III. Ansatz .....	796
IV. Bewertung .....	796
V. Ausbuchung .....	797
VI. Wertberichtigungen .....	797
VII. Unternehmensanteile .....	798
VIII. Angaben im Anhang .....	798
H. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	799
<b>§ 20 Derivate</b> .....	<b>801</b>
A. Allgemeines .....	802
B. Freistehende Derivate .....	803
I. Definitionen .....	803

II. Merkmale von Derivaten .....	805
1. Nennbetrag .....	805
2. Anschaffungsauszahlung .....	806
3. Basiswert .....	807
4. Erfüllung .....	808
5. Nicht spezifisch für eine Partei .....	809
III. Beispiele für Derivate .....	810
1. Forwards .....	810
2. Futures .....	811
3. Swaps .....	812
4. Optionen .....	814
5. Kreditderivate .....	815
6. Wetterderivate .....	817
7. Klimaschutzverträge .....	817
IV. Keine Derivate im Anwendungsbereich des IFRS 9 .....	818
1. Marktübliche Verträge (regular way contracts) .....	819
2. Vorausgezahlte Forwards .....	819
3. Vorauszahlungen für Lieferungen und Leistungen .....	820
4. Forward im Kontext von Unternehmenszusammenschlüssen ....	820
5. Finanzgarantien .....	820
6. Kreditzusagen .....	821
7. Kauf und Verkauf nicht-finanzieller Posten .....	821
V. Klassifizierung, Ansatz und Bewertung .....	822
1. Klassifizierung .....	822
2. Ansatz .....	822
3. Bewertung .....	822
C. Eingebettete Derivate .....	824
I. Definition .....	824
II. Merkmale von eingebetteten Derivaten .....	824
III. Klassifizierung, Ansatz und Bewertung .....	825
1. Beurteilung einer einheitlichen oder getrennten Bilanzierung ...	825
2. Ansatz und Bewertung .....	843
3. Spezielle Basisverträge .....	849
4. Fair Value Option .....	851
5. Neubeurteilung eingebetteter Derivate .....	853
IV. Zentral geclearte Derivate aus der Sicht eines Clearing-Mitglieds ...	855
D. Zusammengesetzte Finanzinstrumente .....	856
I. Definition .....	856
II. Beispiele für zusammengesetzte Finanzinstrumente .....	858
III. Besondere Anhangangabepflichten bei zusammengesetzten Finanzinstrumenten .....	861
E. Synthetische Positionen .....	861
F. Angaben im Anhang .....	863
G. Wesentliche Änderungen und Anwendungszeitpunkte .....	863
H. Gegenüberstellung zu HGB .....	863
I. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	865
<b>§ 21 Bewertung von Finanzinstrumenten .....</b>	<b>867</b>
A. Allgemeines .....	868
B. Definitionen .....	869
C. Charakteristika des Finanzinstruments .....	871
I. Merkmale des Finanzinstruments .....	871
II. Restriktionen .....	872

D. Bewertungsgegenstand .....	873
I. Rechnungslegungseinheit .....	873
II. Bewertung einer Nettoposition .....	874
E. Markt für die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts .....	876
I. Relevanter Markt .....	876
II. Hauptmarkt .....	877
III. Vorteilhaftester Markt .....	878
F. Bewertungsmodelle .....	879
I. Modelle .....	880
II. Inputfaktoren .....	883
1. Geld-Brief-Spanne .....	886
2. Unsicherheit .....	887
3. Liquidität .....	888
4. Kreditrisiko .....	889
III. Bewertungsanpassungen .....	891
G. Bewertungshierarchie nach IFRS 13 .....	893
I. Level 1 .....	894
1. Aktiver Markt .....	896
2. Geordnete Geschäftsvorfälle .....	898
II. Level 2 .....	899
III. Level 3 .....	902
IV. Ausgewählte Beispiele für Zuordnungen zu Level 1 bis 3 .....	903
1. Level 1 .....	903
2. Level 2 .....	903
3. Level 3 .....	904
V. Transfer in der Bewertungshierarchie .....	905
H. Zugangsbewertung .....	906
I. Zugang .....	906
II. Kurzfristige Forderungen .....	908
I. Ausgewählte Angaben im Anhang .....	908
J. Gegenüberstellung zum HGB .....	914
K. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	914
<b>§ 22 Sicherungsbeziehungen .....</b>	<b>915</b>
A. Hintergründe für die Abbildung von Sicherungsbeziehungen .....	916
I. Zielsetzung und Konzept .....	916
II. Risikomanagement .....	917
B. Arten von Sicherungsbeziehungen .....	918
I. Absicherung des beizulegenden Zeitwerts .....	919
II. Absicherung von Zahlungsströmen .....	919
III. Absicherung einer Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb .....	920
IV. Absicherung auf Einzelebene .....	921
V. Sicherung auf Gesamtunternehmensebene .....	921
VI. Absicherung eines Portfolios .....	922
VII. Proxy Hedges .....	923
VIII. Rollierende Absicherungsstrategie .....	924
C. Sicherungsinstrument .....	926
I. Derivate als Sicherungsinstrument .....	927
II. Nicht-derivative Finanzinstrumente als Sicherungsinstrument .....	928
III. Weitere zulässige und nicht zulässige Sicherungsinstrumente .....	929
IV. Interne Geschäfte .....	929

D. Grundgeschäfte .....	930
I. Zulässige Grundgeschäfte .....	930
II. Vorhersagbare, erwartete Transaktionen .....	932
III. Nicht zulässige Grundgeschäfte .....	932
IV. Absicherung von Komponenten und Gruppen von Grundgeschäften .....	933
1. Risikokomponenten .....	933
2. Komponenten des Nominalbetrags .....	938
3. Nettoposition .....	940
4. Null-Netto-Positionen .....	941
5. Absicherung aggregierter Risikopositionen .....	942
V. Alternativen zur Abbildung von Sicherungsbeziehungen .....	943
1. Natürliche Absicherung .....	943
2. Wahlweise Einstufung als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, um eine Inkongruenz in der Rechnungslegung zu verringern .....	943
3. Eigenverbrauchsverträge .....	944
4. Option zur Designation der Kreditexposition .....	944
E. Voraussetzungen für die Bilanzierung von Sicherungsbeziehungen .....	945
I. Qualifizierende Kriterien für die Bilanzierung von Sicherungsbeziehungen .....	945
II. Designation und Dokumentation der Sicherungsbeziehung .....	946
III. Effektivität der Sicherungsbeziehung .....	947
1. Wirtschaftliche Beziehung zwischen dem Grundgeschäft und dem Sicherungsinstrument .....	948
2. Vernachlässigbares Kreditrisiko .....	949
3. Beispiele für Quellen von Ineffektivität .....	949
4. Methoden der Effektivitätsmessung .....	951
5. Anpassung der Sicherungsquote .....	954
F. Beendigung von Sicherungsbeziehungen .....	956
G. Rechnungslegung .....	957
I. Absicherung des beizulegenden Zeitwerts .....	957
1. Grundgeschäft ist ein finanzieller Vermögenswert FVOCI klassifiziert .....	958
2. Grundgeschäft ist ein FVOCI klassifiziertes Eigenkapitalinstrument .....	958
3. Absicherung des beizulegenden Zeitwerts einer nicht bilanzierten festen Verpflichtung .....	959
4. Wertberichtigungen .....	959
II. Absicherung von Zahlungsströmen .....	960
III. Kosten der Absicherung .....	963
1. Zeitwert einer Option .....	963
2. Terminkomponente .....	965
3. Fremdwährungsbasispreads .....	965
IV. Absicherung aggregierter Risikopositionen .....	965
H. Angaben im Anhang .....	966
I. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	968
J. Gegenüberstellung zum HGB .....	969
K. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	970
<b>Ergebnisrechnung</b>	
<b>§ 23 Erlösrealisierung</b> .....	975
A. Allgemeines .....	976
B. Anwendungsbereich .....	977

C. Definitionen und Abgrenzungen .....	978
D. Das Fünf-Stufen-Modell der Erlösrealisierung .....	979
I. Übersicht .....	979
II. Identifizierung von Kundenverträgen .....	980
1. Vertragsformen .....	980
2. Zusammenfassung von Verträgen .....	981
3. Vertragsvoraussetzungen .....	982
4. Verträge, welche die Voraussetzungen nicht erfüllen .....	985
5. Vertragsänderungen .....	986
III. Identifizierung der Leistungsverpflichtungen .....	988
1. Begriff der Leistungsverpflichtung .....	988
2. Abgrenzbarkeit von Leistungsverpflichtungen .....	990
IV. Ermittlung des Transaktionspreises .....	996
1. Allgemeines .....	996
2. Variable Transaktionspreisbestandteile .....	997
3. Nicht rückerstattungsfähige Initialzahlungen .....	1002
4. Wesentliche Finanzierungskomponente .....	1003
5. Nicht zahlungswirksame Gegenleistung des Kunden .....	1006
6. Zahlungen an den Kunden .....	1007
V. Aufteilung des Transaktionspreises .....	1009
1. Grundsatz .....	1009
2. Einzelveräußerungspreise .....	1009
3. Allokation von Preisnachlässen und variablen Transaktionspreiskomponenten .....	1012
4. Zuordnung von Transaktionspreisänderungen .....	1013
VI. Erlösrealisation bei Erfüllung der Leistungsverpflichtung .....	1014
1. Grundprinzip .....	1014
2. Zeitraumbezogene Erlösrealisierung .....	1016
3. Zeitpunktbezogene Erlösrealisierung .....	1027
4. Gemischte Leistungsverpflichtungen .....	1030
E. Sonderfälle der Ertragsrealisierung .....	1030
I. Prinzipal-Agent-Beziehungen .....	1030
II. Rückkaufvereinbarungen und Restwertgarantien .....	1036
III. Bill-and-hold-Vereinbarungen .....	1038
IV. Kundenbindungsprogramme .....	1038
V. Lizenzen für geistiges Eigentum .....	1041
F. Vertragskosten .....	1044
I. Vertragsanbahnungskosten .....	1045
II. Vertragserfüllungskosten .....	1046
III. Abschreibung von Vermögenswerten aus Vertragskosten .....	1049
IV. Belastende Kundenverträge .....	1050
G. Ausweis- und Angabevorschriften .....	1052
I. Vertragsvermögenswerte und Vertragsverbindlichkeiten .....	1052
II. Angaben im Anhang .....	1054
H. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1055
I. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1056
J. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1057
<b>§ 24 Laufende und latente Ertragsteuern .....</b>	<b>1059</b>
A. Allgemeines .....	1061
I. Zielsetzung und Anwendungsbereich von IAS 12 .....	1061
II. Terminologie .....	1062

B. Die Bilanzierung tatsächlicher Steuerschulden und Steueransprüche . . . .	1062
I. Ansatz tatsächlicher Steuern . . . . .	1062
II. Bewertung . . . . .	1063
III. Die Bilanzierung unsicherer Steuerpositionen nach IFRIC 23 . . . . .	1065
IV. Ausweis . . . . .	1070
C. Die Bilanzierung latenter Steuerschulden und Steueransprüche . . . . .	1071
I. Allgemeine Grundsätze . . . . .	1071
1. Ziele der latenten Steuerabgrenzung . . . . .	1071
2. Theoretische Grundlagen . . . . .	1072
II. Der Ansatz aktiver und passiver latenter Steuern nach IAS 12 . . . . .	1073
1. Der Ansatz aktiver latenter Steuern . . . . .	1073
2. Der Ansatz passiver latenter Steuern . . . . .	1080
3. Latente Steuern auf steuerliche Verlustvorträge . . . . .	1082
4. Besonderheiten bei Personengesellschaften aufgrund steuerlicher Ergänzungsbilanzen und Sonderbilanzen . . . . .	1091
5. Ansatzverbote . . . . .	1093
6. Anwendungsfälle . . . . .	1099
7. Die bilanzielle Erfassung latenter Steuern . . . . .	1108
8. Latente Steuern im Unternehmensverbund . . . . .	1110
III. Bewertung . . . . .	1122
1. Anzusetzender Steuersatz . . . . .	1122
2. Abzinsungsverbot . . . . .	1128
3. Neubewertung aktiver latenter Steuern zum Bilanzstichtag . . . . .	1128
IV. Ausweis . . . . .	1130
D. Steuerquote und steuerliche Überleitungsrechnung . . . . .	1131
E. Praktische Fragen zur Organisation des Rechnungswesens . . . . .	1134
I. Organisationshinweise . . . . .	1134
II. Hinweise zur erstmaligen Anwendung . . . . .	1136
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte . . . . .	1137
G. Angaben im Anhang . . . . .	1137
H. Gegenüberstellung zu HGB/DRS . . . . .	1140
I. HGB . . . . .	1140
II. DRS . . . . .	1141
I. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte . . . . .	1142
<b>§ 25 Ergebnis je Aktie (EPS)</b> . . . . .	<b>1143</b>
A. Überblick und Definitionen . . . . .	1143
B. Unverwässertes Ergebnis je Aktie . . . . .	1145
C. Verwässertes Ergebnis je Aktie . . . . .	1146
I. Grundlagen . . . . .	1146
II. Ermittlung der potenziellen Aktienanzahl . . . . .	1147
1. Umwandlungszeitpunkt . . . . .	1147
2. Ermittlung der Aktienanzahl mit Verwässerungseffekten . . . . .	1147
D. Einzelfallbetrachtungen . . . . .	1148
I. Genehmigtes Kapital . . . . .	1148
II. Rückkauf eigener Aktien . . . . .	1148
III. Bezugsrechte . . . . .	1148
IV. Geschriebene Put-Optionen und übrige Termingeschäfte . . . . .	1148
V. Aktien von Tochter-, Gemeinschafts- oder assoziierten Unternehmen . . . . .	1149
VI. Nicht voll eingezahlte Aktien . . . . .	1149
VII. Options- und Wandelrechte . . . . .	1150
VIII. Bedingt emissionsfähige Aktien . . . . .	1151

## Inhaltsverzeichnis

---

IX. Mitarbeiteroptionsprogramme .....	1153
X. Behandlung mehrerer Optionsrechte – Emissionen .....	1153
XI. Verträge, die durch Aktien oder in bar beglichen werden, und gekauft Optionen .....	1155
XII. Mehrere Aktiegattungen und partizipierende Eigenkapitalinstrumente .....	1155
E. Rückwirkende Anpassungen .....	1157
F. Ausweis und Anhangangaben .....	1158
G. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1159
H. Gegenüberstellung zu HGB/DVFA und US-GAAP .....	1159
I. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1159
<b>Eigenkapitalveränderungsrechnung</b>	
<b>§ 26 Eigenkapitalveränderungsrechnung .....</b>	<b>1161</b>
A. Funktionen der Eigenkapitalveränderungsrechnung .....	1162
B. Struktur der Eigenkapitalveränderungsrechnung .....	1163
I. Pflichtbestandteile .....	1164
II. Wahlbestandteile .....	1166
III. Gliederungsschema .....	1167
IV. Besonderheiten bei Personengesellschaften .....	1170
C. Komponenten des kumulierten sonstigen Ergebnisses .....	1172
I. Neubewertungsrücklage nach IAS 16 und IAS 38 .....	1172
II. Marktbewertungen von Wertpapieren und finanziellen Schulden ...	1173
III. Cashflow Hedge Reserve .....	1175
IV. Erfolgsneutral erfasste Neubewertungen der Nettoschuld nach IAS 19	1175
V. Währungsumrechnungsdifferenzen nach IAS 21 .....	1176
1. Umrechnung des Abschlusses eines ausländischen Geschäftsbetriebs .....	1176
2. Währungssicherung einer Auslandsinvestition .....	1177
3. Umrechnung in eine abweichende Berichtswährung .....	1177
VI. Altfälle sukzessiven Anteilserwerbs .....	1178
VII. Erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen bei at equity bilanzierten Unternehmen .....	1179
D. Ursachen der Veränderungen des Eigenkapitals .....	1180
I. Fehlerkorrektur und Änderung der Rechnungslegungsmethoden ...	1180
II. Gesamtergebnis der Periode .....	1181
III. Transaktionen mit Anteilseignern .....	1182
E. Anteile nicht-beherrschender Gesellschafter .....	1185
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1185
G. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1185
H. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1187
<b>Kapitalflussrechnung</b>	
<b>§ 27 Kapitalflussrechnung .....</b>	<b>1191</b>
A. Allgemeines .....	1193
I. Zielsetzung und Ausgestaltung von Kapitalflussrechnungen .....	1193
1. Informationsfunktion .....	1193
2. Formelle und materielle Gestaltungsgrundsätze .....	1194
II. Anwendungsbereich von IAS 7 .....	1195
III. Definitionen und Abgrenzungen der Bestandteile der Kapitalflussrechnung nach IAS 7 .....	1195
1. Abgrenzung des Finanzmittelfonds .....	1195
2. Funktionsbereiche des Unternehmens .....	1198

B. Aufbau, Gliederung und Inhalte der Kapitalflussrechnung eines Unternehmens .....	1203
I. Darstellungs- und Gliederungsregeln .....	1203
1. Methoden zur Ermittlung und Darstellung der Zahlungsströme ..	1203
2. Bruttoprinzip der Zahlungsströme .....	1205
3. Gliederungsvorschläge nach IAS 7 .....	1206
II. Derivative Ermittlung der Zahlungsströme aus betrieblicher Tätigkeit .....	1207
1. Jahres- oder Periodenerfolg .....	1207
2. Abschreibungen und Zuschreibungen .....	1208
3. Andere nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge ....	1208
4. Anderen Funktionsbereichen zuzuordnende Zahlungen .....	1208
5. Bestandsveränderungen .....	1208
III. Sonderprobleme und Zusatzangaben zur Kapitalflussrechnung .....	1209
1. Fremdwährungsumrechnung .....	1209
2. Zinsen und Dividenden .....	1210
3. Ertragsteuern .....	1211
4. Nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen .....	1212
5. Wesentliche gesondert anzugebende Posten .....	1212
6. Factoring .....	1213
7. Reverse Factoring .....	1213
8. Anknüpfungspunkte zu den ESRS .....	1215
IV. Kapitalflussrechnung im Rahmen der Zwischenberichterstattung ...	1215
V. Kapitalflussrechnung für aufgegebene Geschäftsbereiche .....	1216
C. Konzern-Kapitalflussrechnung .....	1216
I. Kapitalflussrechnung als Bestandteil der Konzernrechnungslegung nach IFRS .....	1216
II. Konsolidierungskreis und -grundsätze .....	1216
1. Abgrenzung des Konsolidierungskreises .....	1216
2. Änderungen des Konsolidierungskreises .....	1217
III. Ableitung von Konzern-Kapitalflussrechnungen .....	1220
IV. Fremdwährungsumrechnung .....	1221
D. Angaben im Anhang .....	1221
I. Pflichtangaben .....	1221
II. Freiwillige Angaben .....	1223
E. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1225
F. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1225
G. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1227

**Angaben im Abschluss**

<b>§ 28 Anhang</b> .....	1229
A. Grundlagen .....	1230
I. Der Anhang als Bestandteil des Abschlusses .....	1230
II. Stellenwert und Zweck des Anhangs .....	1231
III. Disclosure Initiative .....	1232
IV. Angabepflichten .....	1233
B. Inhalt des Anhangs nach IAS 1 .....	1234
I. Die formellen Anforderungen an den Anhang nach IAS 1 .....	1234
1. Struktur und Format der Angaben .....	1234
2. Art und Umfang der Anhangangaben .....	1235
II. Grundlagen der Aufstellung des Abschlusses .....	1238

## Inhaltsverzeichnis

---

III. Rechnungslegungsmethoden .....	1238
1. Art und Umfang der Angaben .....	1238
2. Für die Bewertung relevante Ermessensentscheidungen des Managements .....	1240
IV. Hauptquellen von Schätzungsunsicherheiten .....	1241
V. Sonstige Angaben nach IAS 1 .....	1243
1. Angaben zum Kapitalmanagement .....	1243
2. Angaben zu kündbaren Finanzinstrumenten, die als Eigenkapital eingestuft werden .....	1244
3. Sonstige Pflichtangaben im Anhang .....	1245
4. Sonstige Pflichtangaben mit alternativer Ausweismöglichkeit ....	1245
C. Angaben nach anderen IFRS .....	1245
D. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1246
E. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1249
I. Funktion des Anhangs und Umfang der Angaben .....	1249
II. Zusätzliche Angabepflichten für IFRS-Bilanzierer in Deutschland ..	1250
F. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1251
<b>§ 29 Nahestehende Unternehmen/Personen .....</b>	<b>1253</b>
A. Zielsetzung und Anwendungsbereich .....	1254
I. Zielsetzung .....	1254
II. Anwendungsbereich .....	1254
B. Nahestehende Unternehmen .....	1255
I. Beherrschung .....	1256
II. Maßgeblicher Einfluss .....	1257
III. Beteiligung an der gemeinschaftlichen Führung eines anderen Unternehmens .....	1258
IV. Pensionsfonds .....	1258
C. Nahestehende natürliche Personen .....	1258
I. Beherrschung eines Unternehmens .....	1259
II. Maßgeblicher Einfluss auf das berichtende Unternehmen .....	1260
III. Familienangehörige nahestehender natürlicher Personen .....	1261
D. Nahestehende öffentliche Stellen .....	1262
I. Einer öffentlichen Stelle nahestehendes Unternehmen .....	1262
II. Erleichterungen in den Anhangangaben über Beziehungen zu öffentlichen Stellen .....	1263
E. Ausnahmen zu nahestehenden Unternehmen und Personen .....	1263
F. Angaben im Anhang .....	1264
G. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1267
H. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1267
I. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1269
<b>§ 30 Segmentberichterstattung .....</b>	<b>1271</b>
A. Überblick .....	1272
B. Sachlicher und zeitlicher Anwendungsbereich .....	1273
C. Segmentabgrenzung .....	1274
I. Grundlagen der Segmentabgrenzung .....	1274
II. Bestimmung der Berichtssegmente .....	1275
1. Ermittlung der Geschäftssegmente .....	1275
2. Bestimmung der berichtspflichtigen Segmente .....	1282
III. Bedeutung der zahlungsmittelgenerierenden Einheit im Rahmen der Segmentberichterstattung .....	1289
IV. Ein-Segment-Unternehmen .....	1290

D. Angaben zu den Segmenten .....	1291
I. Ermittlung der Segmentdaten .....	1291
1. Ansatz zur Ermittlung der Segmentdaten .....	1291
2. Bewertung der Segmentdaten .....	1292
II. Angabepflichtige Segmentdaten .....	1294
1. Allgemeine Informationen .....	1295
2. Segmentbezogene Informationen .....	1296
3. Überleitungsrechnungen .....	1303
4. Erläuternde Angaben zur Bewertung .....	1305
III. Segmentübergreifende Angaben .....	1305
E. Segmentberichterstattung in Zwischenberichten .....	1307
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1308
G. Besonderheiten für Banken und Versicherungen .....	1308
H. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1308
I. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1309
<b>Teil C. Konzernabschluss</b>	
<b>§ 31 Unternehmensverbindungen .....</b>	<b>1311</b>
A. Begriff und Einordnung .....	1312
B. Abgrenzungskriterien .....	1313
I. Beherrschung .....	1313
1. Entscheidungsmacht .....	1315
2. Variable Rückflüsse .....	1325
3. Zusammenhang zwischen Entscheidungsmacht und Rückflüssen .....	1327
II. Gemeinschaftliche Führung .....	1331
III. Maßgeblicher Einfluss .....	1333
C. Strukturierung von Unternehmensverbindungen .....	1334
I. Tochterunternehmen .....	1335
II. Gemeinschaftsunternehmen .....	1335
III. Assoziierte Unternehmen .....	1336
D. Unternehmensverbindungen im Einzelabschluss des Mutterunternehmens .....	1336
E. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1340
F. Gegenüberstellung zu HGB/PublG/DRS .....	1340
I. Tochterunternehmen .....	1340
II. Gemeinschaftsunternehmen .....	1341
III. Assoziierte Unternehmen .....	1342
G. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1342
<b>§ 32 Joint Arrangements .....</b>	<b>1343</b>
A. Begriff und Einordnung .....	1344
B. Abgrenzungskriterien .....	1344
I. Anwendungsbereich des IFRS 11 .....	1344
II. Voraussetzungen zur Qualifikation als „Joint Arrangement“ .....	1345
III. Klassifizierung gemeinsamer Vereinbarungen (joint arrangements) ..	1349
1. Gemeinschaftliche Tätigkeiten (joint operations) .....	1351
2. Gemeinschaftsunternehmen (joint ventures) .....	1354
3. Beispiele und Problemfälle der Klassifizierung .....	1355
C. Bilanzierung von gemeinsamen Vereinbarungen (joint arrangements) ..	1358
I. Gemeinschaftliche Tätigkeiten (joint operations) .....	1358
II. Gemeinschaftsunternehmen (joint ventures) .....	1363
1. Bilanzierung im Einzelabschluss .....	1363
2. Bilanzierung im Konzernabschluss .....	1364

3. Wertminderungen .....	1365
4. Fair Value Bilanzierung .....	1366
5. Langfristige Investments, die nicht nach der Equity-Methode zu bilanzieren sind .....	1366
6. Zur Veräußerung vorgesehene Anteile an Gemeinschaftsunternehmen .....	1366
7. Transaktionen mit Gemeinschaftsunternehmen .....	1367
III. Nicht in die gemeinschaftliche Führung einbezogene Investoren ...	1368
D. Ausweis und Angaben .....	1368
I. Ausweis .....	1368
II. Anhangangaben .....	1370
1. Art, Umfang und finanzielle Effekte .....	1370
2. Risiken aus Gemeinschaftsunternehmen .....	1371
E. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1372
F. Gegenüberstellung zu HGB/PublG .....	1372
G. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1373
<b>§ 33 Aufstellungspflichten .....</b>	<b>1375</b>
A. Rechtsgrundlagen der Aufstellungspflicht .....	1375
B. Pflicht zur Konzernrechnungslegung nach deutschem Recht .....	1377
C. Pflicht zur Konzernrechnungslegung nach IFRS .....	1382
D. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1384
E. Unterschiede zu HGB/DRS .....	1384
F. Combined Financial Statements .....	1385
G. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1386
<b>§ 34 Konsolidierungskreis, Abschlussstichtag sowie konzerneinheitliche Bilanzierung und Bewertung .....</b>	<b>1389</b>
A. Konsolidierungsvorbereitende Maßnahmen .....	1389
B. Abgrenzung des Konsolidierungskreises .....	1390
I. Einbeziehung von Tochterunternehmen .....	1390
1. Konsolidierungspflicht für Tochterunternehmen .....	1390
2. Sondervorschriften für Investmentgesellschaften .....	1394
II. Einbeziehung von Gemeinschaftsunternehmen .....	1401
III. Einbeziehung von assoziierten Unternehmen .....	1401
C. Stichtag der einzubeziehenden Abschlüsse .....	1403
D. Maßnahmen zur Herstellung einer konzerneinheitlichen Bilanzierung und Bewertung .....	1405
E. Angaben im Anhang .....	1406
I. Konsolidierungskreisbezogene Angaben .....	1407
1. Angaben zu konsolidierungspflichtigen Tochterunternehmen ...	1407
2. Sonderregelungen für Investmentgesellschaften .....	1409
II. Angaben zum Bilanzstichtag .....	1411
III. Angaben zur konzerneinheitlichen Bilanzierung und Bewertung ...	1411
IV. Angaben zu nicht konsolidierten strukturierten Einheiten .....	1412
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1414
G. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1414
I. Konsolidierungskreis .....	1414
II. Abschlussstichtag .....	1415
III. Konzerneinheitliche Bilanzierung und Bewertung .....	1416
H. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1416

<b>§ 35 Währungsumrechnung</b> .....	1417
A. Grundlagen .....	1417
B. Funktionale Währung .....	1418
C. Durchführung und Bilanzierung der Währungsumrechnung .....	1419
I. Zeitbezugsmethode .....	1420
II. Modifizierte Stichtagskursmethode .....	1422
III. Währungsumrechnung in Hochinflationlandern .....	1430
D. Wechsel der funktionalen Währung .....	1434
E. Angaben im Anhang .....	1435
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1436
G. Gegenüberstellung zum HGB .....	1437
H. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1438
<b>§ 36 Unternehmenszusammenschlüsse</b> .....	1439
A. Grundlagen .....	1441
I. Anwendungsbereich des IFRS 3 .....	1442
1. Definition des Geschäftsbetriebs .....	1442
2. Erscheinungsformen von Unternehmenszusammenschlüssen .....	1449
II. Schematischer Ablauf .....	1457
B. Rahmenparameter .....	1459
I. Identifikation des Erwerbers .....	1459
II. Bestimmung des Erwerbszeitpunkts .....	1466
C. Kaufpreisallokation .....	1469
I. Überblick .....	1469
1. Identifikation .....	1470
2. Ansatzkriterien .....	1470
3. Bewertung .....	1472
4. Klassifizierung .....	1474
5. Ausnahmeregelungen .....	1476
6. Nachträgliche Anpassungen .....	1476
II. Behandlung ausgewählter Vermögenswerte .....	1479
1. Sachanlagen und Renditeimmobilien .....	1479
2. Immaterielle Vermögenswerte .....	1479
3. Vorräte, Vertragsvermögenswerte und Auftragsbestände .....	1488
4. Finanzielle Vermögenswerte .....	1489
5. Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen .....	1490
6. Ansprüche auf Entschädigung .....	1490
III. Behandlung ausgesuchter Schulden .....	1491
1. Finanzschulden .....	1491
2. Leistungen an Arbeitnehmer .....	1492
3. Eventualschulden .....	1493
4. Sonstige Rückstellungen .....	1495
5. Kurzfristige Verbindlichkeiten und sonstige finanzielle Schulden .....	1495
IV. Behandlung von Ertragsteuern .....	1496
1. Latente Ertragsteuern .....	1496
2. Tatsächliche Ertragsteuern .....	1498
D. Ermittlung von Anschaffungskosten, Anteilen nicht-beherrschender Gesellschafter sowie von Geschäft- oder Firmenwerten bzw. negativen Unterschiedsbetragen .....	1498
I. Überblick .....	1498
II. Anschaffungskosten .....	1499
1. Bewertung .....	1499

2. Behandlung nachgelagerter Anschaffungskosten mit Eventualcharakter .....	1508
III. Anteile nicht-beherrschender Gesellschafter .....	1510
1. Bewertungsalternativen .....	1510
2. Besonderheiten .....	1512
IV. Unterschiedsbeträge aus der Kapitalkonsolidierung am Erwerbstichtag .....	1515
V. Behandlung von negativen Unterschiedsbeträgen .....	1518
VI. Behandlung von Geschäfts- oder Firmenwerten .....	1519
1. Zuordnung auf zahlungsmittelgenerierende Einheiten .....	1519
2. Restrukturierungen und Veräußerungen .....	1521
3. Latente Steuern und Geschäfts- oder Firmenwert .....	1521
VII. Nachträgliche Anpassung der Erstkonsolidierung .....	1521
VIII. Sukzessiver Anteilsrwerb .....	1522
E. Darstellung im Abschluss .....	1526
I. Ausweis in der Bilanz und Gesamtergebnisrechnung/Gewinn- und Verlustrechnung .....	1526
II. Ergebnis je Aktie .....	1527
III. Anhangangaben .....	1527
1. Allgemeine Angaben zu Unternehmenszusammenschlüssen .....	1527
2. Angaben zu Unternehmenserwerben in Vorperioden .....	1529
3. Umsetzung der Angabepflichten .....	1530
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1530
G. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1531
H. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1534
<b>§ 37 Vollkonsolidierung .....</b>	<b>1537</b>
A. Grundlagen .....	1538
I. Bestandteile .....	1539
II. Dauer der Vollkonsolidierung .....	1539
B. Kapitalkonsolidierung .....	1540
I. Technik der Kapitalkonsolidierung .....	1541
II. Erstkonsolidierung von TU .....	1543
III. Folgekonsolidierung von TU .....	1543
IV. Entkonsolidierung von TU .....	1545
1. Zeitpunkt der Entkonsolidierung .....	1546
2. Berechnung des Entkonsolidierungserfolgs bei vollständiger Veräußerung .....	1546
3. Besonderheiten bei Teilveräußerungen .....	1555
V. Ausweisregelungen .....	1557
1. Anteile nicht-beherrschender Gesellschafter .....	1557
2. Behandlung eines konsolidierungsbedingten Unterschiedsbetrags .....	1563
VI. Kapitalkonsolidierung bei mehrstufigen Konzernstrukturen .....	1564
1. Multiplikative Berechnung des effektiven Eigenanteils .....	1564
2. Zurechnung von sonstigen Konsolidierungseffekten .....	1566
C. Schuldenkonsolidierung .....	1567
I. Gegenstand der Schuldenkonsolidierung .....	1567
II. Beginn und Ende der Schuldenkonsolidierung .....	1567
III. Ausgewählte Beispiele .....	1568
1. Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital von Tochterunternehmen .....	1568
2. Konzerninterne Finanzierungstitel .....	1568
3. Rückstellungen, Haftungsverhältnisse, Eventualforderungen .....	1568

4. Drittschuldverhältnisse .....	1568
5. Währungskursdifferenzen aus konzerninternen Forderungen und Verbindlichkeiten .....	1569
IV. Behandlung der entstehenden Aufrechnungsdifferenzen .....	1570
1. Unechte Aufrechnungsdifferenzen .....	1570
2. Stichtagsbezogene Aufrechnungsdifferenzen .....	1571
3. Echte Aufrechnungsdifferenzen .....	1571
D. Aufwands- und Ertragskonsolidierung .....	1572
I. Gegenstand der Aufwands- und Ertragskonsolidierung .....	1572
II. Beginn und Ende der Aufwands- und Ertragskonsolidierung .....	1572
III. Behandlung der entstehenden Aufrechnungsdifferenzen .....	1572
E. Zwischenergebniseliminierung .....	1573
I. Gegenstand und Zweck der Zwischenergebniseliminierung .....	1573
II. Beginn und Ende der Zwischenergebniseliminierung .....	1573
III. Erhebungsverfahren für das eliminierungspflichtige Zwischenergebnis .....	1574
IV. Zwischenergebniseliminierung bei Existenz von nicht-beherrschenden Gesellschaftern .....	1574
V. Zwischenergebniseliminierung bei Anwendung der Percentage of Completion Methode für Fertigungsaufträge im Konzern .....	1575
F. Latente Steuern auf Konsolidierungsmaßnahmen .....	1576
I. Synchronisation von steuerlicher Beurteilungseinheit und Konsolidierungskreis .....	1576
II. Steuerlatenzen aus Konsolidierungsmaßnahmen .....	1578
1. Temporäre Differenzen aus der Kapitalkonsolidierung .....	1578
2. Temporäre Differenzen aus der Schuldenkonsolidierung .....	1579
3. Temporäre Differenzen aus der Zwischenergebniseliminierung ..	1580
4. Temporäre Differenzen aus konzerninternen Gewinnausschüttungen .....	1580
III. Anzuwendender Steuersatz im Konzern .....	1580
IV. Besonderheiten bei latenten Steuern im Konzern .....	1581
1. Beginn und Ende der Abgrenzung latenter Steuern .....	1582
2. Saldierung von latenten Steuern im Konzernabschluss .....	1582
3. Beurteilung der Werthaltigkeit steuerlicher Vermögenswerte ....	1583
G. Konsolidierungsbezogene Anhangangaben .....	1583
H. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1585
I. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1585
J. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1586
<b>§ 38 Equity-Methode .....</b>	<b>1587</b>
A. Allgemeines .....	1588
I. Grundlagen .....	1588
II. Anwendungsbereich .....	1590
B. Zeitpunkt der erstmaligen/letztmaligen Equity-Bewertung .....	1593
I. Beginn der Anwendung der Equity-Methode .....	1593
II. Beendigung der Anwendung der Equity-Methode .....	1595
C. Verfahrensweise der Equity-Methode .....	1596
I. Vorgehen bei erstmaliger Anwendung der Equity-Methode .....	1596
1. Vorbereitende Maßnahmen .....	1596
2. Erstmalige Bewertung und ihre Parameter .....	1596
II. Vorgehen bei Folgebewertungen .....	1599
1. Vorbereitende Maßnahmen .....	1599
2. Erfolgswirksam zu erfassende Fortschreibungskomponenten ....	1600

## Inhaltsverzeichnis

---

3. Fortschreibungskomponenten des sonstigen Ergebnisses .....	1610
4. Sonderfall: Aussetzen der Equity-Methode und negativer Beteiligungsbuchwert .....	1614
III. Vorgehen bei Beendigung der Equity-Methode .....	1619
1. Wegfall der Möglichkeit zur Ausübung des maßgeblichen Einflusses .....	1619
2. Erfüllung der Kriterien des IFRS 5 .....	1622
IV. Sukzessive Anteilszunahme/-abnahme unter Beibehaltung der Equity-Methode .....	1624
1. Sukzessive Anteilerhöhung .....	1624
2. Sukzessive Anteilsverminderung .....	1626
3. Konzerninterne Umstrukturierungen .....	1627
D. Equity-Fortschreibung von erfolgsneutralen Eigenkapitalveränderungen im Abschluss des assoziierten Unternehmens/Gemeinschaftsunternehmens .....	1629
I. Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Fehlerkorrekturen .....	1630
II. Kapitalerhöhungen und Kapitalherabsetzungen/Rückkauf eigener Anteile .....	1630
III. Erwerb/Veräußerung von Anteilen nicht-beherrschender Gesellschafter .....	1631
IV. Anteilsbasierte Vergütungen .....	1632
E. Ausweisregelungen .....	1632
F. Angaben im Anhang .....	1637
G. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1638
H. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1638
I. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1640
<b>§ 39 Fragen der Übergangskonsolidierung .....</b>	<b>1645</b>
A. Grundlagen .....	1646
B. Übergangskonsolidierung mit Aufwärtswechsel .....	1647
I. Übergangskonsolidierung mit Aufwärtswechsel aufgrund des Zukaufs von Anteilen .....	1647
1. Übergang von der Finanzinvestition auf die Vollkonsolidierung ..	1647
2. Übergang von der Finanzinvestition auf die Equity-Bewertung ..	1651
3. Übergang von der Equity-Bewertung auf die Vollkonsolidierung	1655
4. Übergang auf die Vollkonsolidierung und späterer Erwerb von Anteilen nicht-beherrschender Gesellschafter .....	1658
II. Übergangskonsolidierung mit Aufwärtswechsel aufgrund von Kapitalmaßnahmen und bei unveränderten Beteiligungsverhältnissen	1659
C. Übergangskonsolidierung mit Abwärtswechsel .....	1662
I. Übergangskonsolidierung mit Abwärtswechsel aufgrund des Verkaufs von Anteilen .....	1662
1. Übergang von der Vollkonsolidierung auf die Equity-Bewertung	1662
2. Übergang von der Vollkonsolidierung bzw. der Equity-Bewertung auf die Finanzinvestition .....	1668
3. Anwendbarkeit des IFRS 5 .....	1669
4. Abwärtswechsel von der Vollkonsolidierung und frühere Veräußerung von Anteilen ohne Beherrschungsverlust .....	1671
II. Übergangskonsolidierung mit Abwärtswechsel aufgrund von Kapitalmaßnahmen und bei unveränderten Beteiligungsverhältnissen	1672

III. Übergangskonsolidierung mit Abwärtswechsel aufgrund der Einbringung/Veräußerung eines TU in/an ein assoziiertes Unternehmen oder Gemeinschaftsunternehmen .....	1673
D. Bewertung von Anteilen zum beizulegenden Zeitwert .....	1676
E. Angaben im Anhang .....	1679
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1679
G. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1680
H. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1681
<b>§ 40 Konzernlageberichterstattung .....</b>	<b>1683</b>
A. Allgemeines .....	1684
I. Pflicht zur Erstellung eines Lageberichts für IFRS-Bilanzierer .....	1684
1. Anforderungen nach IFRS .....	1684
2. Gesetzliche Anforderungen nach HGB .....	1685
3. Konkretisierung der HGB-Normen durch DRS 20 .....	1686
II. Zusammenspiel von internationalen und nationalen Normen .....	1686
B. Konzernlagebericht nach DRS 20 .....	1687
I. Überblick .....	1687
II. Struktur und Grundsätze .....	1687
III. Grundlagen des Konzerns .....	1689
IV. Wirtschaftsbericht .....	1691
1. Rahmenbedingungen .....	1691
2. Geschäftsverlauf .....	1692
3. Lage des Konzerns .....	1692
4. Leistungsindikatoren .....	1693
V. Nachtragsbericht .....	1695
VI. Prognose-, Chancen- und Risikobericht .....	1695
1. Prognosebericht .....	1695
2. Risikobericht .....	1698
3. Chancenbericht .....	1699
VII. Risikoberichterstattung zu Finanzinstrumenten .....	1700
VIII. Eigene Aktien .....	1701
IX. Nichtfinanzielle Konzernklärung .....	1701
1. Geltungsbereich .....	1701
2. Befreiungsvorschriften .....	1702
3. Berichtsalternativen und -formen .....	1702
4. Inhalt der Berichterstattung .....	1703
5. Nutzung von Rahmenwerken .....	1705
6. Weglassen nachteiliger Angaben .....	1705
X. Weitere Berichtselemente für kapitalmarktorientierte Unternehmen .....	1706
1. Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem bezogen auf den Konzernrechnungslegungsprozess .....	1706
2. Übernahmerelevante Angaben .....	1706
3. Vergütungsbericht .....	1707
4. Konzernklärung zur Unternehmensführung .....	1707
5. Versicherung der gesetzlichen Vertreter .....	1709
C. Managementbericht (Management Commentary) .....	1709
I. Überblick .....	1709
II. Grundsätze .....	1710
III. Kernelemente .....	1710
D. Aktuelle Entwicklungen .....	1711
I. Managementbericht (Management Commentary) .....	1711
II. Nachhaltigkeitsberichterstattung .....	1713

## Teil D. Branchenbesonderheiten

<b>§ 41 Banken</b> .....	1717
A. Allgemeines .....	1719
I. Anzuwendende IFRS .....	1719
II. Bedeutung der Rechnungslegung nach IFRS für Banken .....	1719
B. Bestandteile des Bankenabschlusses .....	1720
C. Bilanz .....	1721
I. Gliederung .....	1721
II. Erläuterung von Einzelkomponenten und ausgewählten Bilanzierungsaspekten .....	1723
1. Finanzielle Vermögenswerte nach IFRS 9 .....	1723
2. Finanzielle Verbindlichkeiten nach IFRS 9 .....	1724
3. Zusammengesetzte Finanzinstrumente .....	1725
4. Handelsaktiva/-passiva .....	1726
5. Marktwerte derivativer Sicherungsinstrumente .....	1726
6. Forderungen an/Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ..	1727
7. Forderungen an/Verbindlichkeiten gegenüber Kunden .....	1727
8. Risikovorsorge im Kreditgeschäft .....	1727
9. Sicherheiten .....	1728
10. Schuldverschreibungen .....	1728
11. Hybridkapital .....	1728
12. Nachrangkapital .....	1729
13. Eigenkapital .....	1729
14. Vorsorgen für allgemeine Risiken des Bankgeschäfts .....	1730
15. Treuhandgeschäfte .....	1730
16. (Wertpapier-)Pensionsgeschäfte .....	1731
17. Wertpapierleihgeschäfte .....	1732
18. Eventualverbindlichkeit .....	1733
III. Bewertung .....	1734
1. Grundlagen der Bewertung .....	1734
2. Bewertung von Finanzinstrumenten .....	1734
3. Fair Value-Hierarchie .....	1737
D. Gesamtergebnisrechnung/Gewinn- und Verlustrechnung .....	1739
I. Gliederung .....	1739
II. Saldierung/Kompensation .....	1740
III. Inhalt einzelner Ergebniskomponenten .....	1740
1. Zinserträge und -aufwendungen .....	1741
2. Provisionserträge und -aufwendungen .....	1742
3. Handelsergebnis .....	1742
4. Ergebnis aus Finanzanlagen .....	1743
5. Wertberichtigungen gem. IFRS 9.5.5 (Risikovorsorge im Kreditgeschäft) .....	1743
6. Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen .....	1743
7. Verwaltungsaufwand .....	1744
8. Erträge und Aufwendungen aus Treuhandgeschäften .....	1744
E. Angaben im Anhang .....	1744
I. Überblick .....	1744
II. Angaben zu Marktwerten derivativer Sicherungsinstrumente .....	1744
III. Angaben zu Forderungen an/Verbindlichkeiten gegenüber Kunden ..	1744
IV. Fristengliederung .....	1744
V. Fair Value Hierarchie .....	1745
VI. Angaben zu Sicherheiten .....	1746

VII. Angaben zur Risikovorsorge im Kreditgeschäft .....	1747
VIII. Angaben zur Risikoberichterstattung .....	1747
IX. Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen/Personen .....	1749
X. Angaben zum Kapital .....	1750
XI. Segmentberichterstattung .....	1750
F. Kapitalflussrechnung .....	1752
G. Konsolidierungskreis .....	1754
H. Gegenüberstellung zu HGB/DRS .....	1755
I. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1755
<b>§ 42 IFRS 17 Versicherungsverträge .....</b>	<b>1757</b>
A. Einleitung und Zielsetzung .....	1758
B. Umfang .....	1760
I. Versicherungsverträge .....	1760
II. Abgrenzung zu anderen Verträgen .....	1762
III. Ausschluss von Versicherungsverträgen .....	1764
IV. Kombination von Versicherungsverträgen .....	1765
V. Abspaltung von Komponenten .....	1765
C. Aggregationsniveau .....	1766
D. Bausteine-Ansatz .....	1770
I. Ansatz .....	1770
II. Bewertung .....	1771
1. Zu Beginn .....	1772
2. In der Folge .....	1789
E. Verträge mit Überschussbeteiligung .....	1794
F. Defizitäre Verträge .....	1798
G. Prämien-Ansatz .....	1800
H. Gehaltene Rückversicherungsverträge .....	1802
I. Ansatz .....	1802
II. Bewertung .....	1802
III. Prämienansatz für gehaltene Rückversicherungsverträge .....	1804
I. Vertragsänderungen und Ausbuchungen .....	1805
J. Präsentation .....	1807
I. Bilanz .....	1807
II. Gewinn- und Verlustrechnung .....	1807
III. Versicherungstechnisches Ergebnis .....	1807
IV. Finanzerträge und -aufwendungen .....	1810
K. Zwischenabschluss .....	1813
L. Angaben im Anhang .....	1813
I. Erläuterung von erfassten Beträgen .....	1814
II. Versicherungsfinanzerträge und -aufwendungen .....	1817
III. Übergangsbetrag .....	1817
IV. Wesentliche Ermessensentscheidungen in der Anwendung von IFRS 17 .....	1818
V. Charakter und Ausmaß der Risiken, die sich aus den Versicherungsverträgen gem. IFRS 17 ergeben .....	1819
VI. Alle Arten von Risiko – Risikokonzentration .....	1820
VII. Versicherungs- und Marktrisiko – Sensitivitätsanalysen .....	1820
VIII. Versicherungsrisiko – Entwicklung der Versicherungsfälle .....	1820
IX. Kreditrisiko – sonstige Informationen .....	1821
X. Liquiditätsrisiko – sonstige Informationen .....	1821

M. Zeitpunkt des Inkrafttretens und Übergangsvorschriften .....	1821
I. Zeitpunkt des Inkrafttretens .....	1821
II. Übergang .....	1822
III. Modifizierter rückwirkender Ansatz .....	1823
IV. Einschätzung zu Beginn oder zum erstmaligen Ansatz .....	1823
V. Bestimmung der Servicemarge oder des Verlustanteils für Gruppen von Versicherungsverträgen ohne Überschussbeteiligung .....	1824
VI. Bestimmung der Servicemarge oder des Verlustanteils für Gruppen von Versicherungsverträgen mit Überschussbeteiligung .....	1826
VII. Versicherungstechnischer Ertrag/Aufwand .....	1826
VIII. Fair Value Ansatz .....	1828
IX. Vergleichbare Informationen .....	1829
X. Reklassifizierung von finanziellen Vermögenswerten .....	1830
XI. Hinweise des VFA .....	1831
XII. Rücknahme anderer IFRS-Standards .....	1833
<b>§ 43 Landwirtschaft .....</b>	<b>1835</b>
A. Überblick .....	1835
I. Landwirtschaftliche Tätigkeit als Anwendungsbereich .....	1835
II. Bedeutung von IAS 41 für deutsche Unternehmen .....	1837
III. Bedeutung im internationalen Vergleich .....	1838
B. Definition biologischer Vermögenswerte und landwirtschaftlicher Erzeugnisse .....	1838
C. Bilanzierung biologischer Vermögenswerte .....	1839
I. Ansatz .....	1839
II. Bewertung .....	1839
III. Ausweis in der Bilanz .....	1844
IV. Erfolgsausweis und Überleitungsrechnung .....	1844
D. Zuwendungen der öffentlichen Hand .....	1845
E. Angaben im Anhang .....	1845
F. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1847
G. Gegenüberstellung zum HGB .....	1847
H. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1847
<b>§ 44 Exploration und Wertbestimmung mineralischer Vorkommen .....</b>	<b>1849</b>
A. Allgemeines .....	1849
I. Vorbemerkung .....	1849
II. Zielsetzung und Anwendungsbereich von IFRS 6 .....	1850
III. Zielsetzung und Anwendungsbereich von IFRIC 20 .....	1852
B. Ansatz und Bewertung .....	1852
I. Bilanzierung und Bewertung nach IFRS 6 mit den bisher angewandten Methoden .....	1852
II. Zugangsbewertung nach IFRS 6 .....	1854
III. Zugangsbewertung nach IFRIC 20 .....	1854
IV. Folgebewertung nach IFRS 6 .....	1855
1. Allgemeines .....	1855
2. Bewertung zu fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten .....	1855
3. Bewertung nach dem Neubewertungsverfahren .....	1856
4. Wertminderungen .....	1856
V. Folgebewertung nach IFRIC 20 .....	1858
C. Ausweis .....	1858
I. Ausweis nach IFRS 6 .....	1858
II. Ausweis nach IFRIC 20 .....	1859

D. Angaben im Anhang .....	1859
I. Angaben im Anhang nach IFRS 6 .....	1859
II. Angaben im Anhang nach IFRIC 20 .....	1859
E. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1859
F. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1860

## Teil E. Zwischenberichterstattung

<b>§ 45 Zwischenberichterstattung .....</b>	<b>1861</b>
A. Allgemeines .....	1862
B. Anwendungsbereich .....	1863
C. Definitionen .....	1865
I. Zwischenbericht .....	1865
II. Zwischenberichtsperiode .....	1866
D. Form und Inhalt des Zwischenberichts .....	1866
I. Mindestbestandteile des Zwischenberichts .....	1866
1. In sachlicher Hinsicht .....	1866
2. In zeitlicher Hinsicht .....	1866
II. Form von Zwischenabschlüssen .....	1868
III. Inhalt von Zwischenabschlüssen .....	1868
1. Verkürzter Zwischenabschluss .....	1868
2. Vollständiger Zwischenabschluss .....	1875
IV. Inhalt des Zwischenlageberichts .....	1875
V. Versicherung der gesetzlichen Vertreter .....	1877
VI. Angabe der Übereinstimmung mit den IFRS .....	1878
VII. Unterzeichnung, Datumsangabe und Veröffentlichung .....	1878
VIII. Besonderheiten der Quartalsberichterstattung .....	1879
IX. Exkurs: Quartalsmitteilungen .....	1880
E. Bilanzierung und Bewertung .....	1881
I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	1881
1. Funktionen des Zwischenberichts .....	1881
2. Eigenständige versus integrative Erfolgsermittlung .....	1881
3. Abgeleitete allgemeine Grundsätze .....	1882
4. Exkurs: Anwendung von „EU-IFRS“ .....	1885
II. Verwendung von Schätzungen .....	1886
1. Grundsätze .....	1886
2. Änderung von Schätzungen .....	1886
III. Gesamtkostenverfahren .....	1886
IV. Umsatzkostenverfahren .....	1894
F. Anpassung bereits dargestellter Zwischenberichtsperioden .....	1894
G. Erstmalige Anwendung der IFRS in einem Zwischenabschluss .....	1895
H. Prüfung und prüferische Durchsicht des Zwischenberichts .....	1896
I. Anhangangaben in jährlichen Abschlüssen .....	1897
J. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1898
K. Gegenüberstellung zu einschlägigen Bestimmungen des HGB, WpHG und DRS 16 .....	1899
L. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1899

## Teil F. Sonderfälle der IFRS-Anwendung

<b>§ 46 Erstmalige Anwendung der IFRS .....</b>	<b>1901</b>
A. Grundlagen .....	1902
I. Einleitung .....	1902

II. Überblick über die Regelungen zur erstmaligen IFRS-Bilanzierung	1903
III. Persönliche, sachliche und zeitliche Anwendung	1905
B. Ansatz und Bewertung	1907
I. IFRS-Eröffnungsbilanz	1907
II. Grundsatz der retrospektiven Umstellung	1909
III. Verbot der retrospektiven Anwendung anderer IFRS	1911
1. Ausbuchung von finanziellen Vermögenswerten und Schulden	1911
2. Bilanzierung von Sicherungsbeziehungen	1911
3. Anteile nicht-beherrschender Gesellschafter	1914
4. Klassifikation und Bewertung von finanziellen Vermögenswerten	1914
5. Eingebettete Derivate	1915
6. Darlehen der öffentlichen Hand	1915
7. Schätzungen und Annahmen	1915
8. Latente Steuern im Zusammenhang mit Leasingverhältnissen und Entsorgungs-, Wiederherstellungs- und ähnlichen Verpflichtungen	1917
IV. Befreiungen von den Regelungen anderer IFRS/Wahlrechte	1917
1. Unternehmenszusammenschlüsse	1918
2. Aktienbasierte Vergütungen	1923
3. Versicherungsverträge	1924
4. Als Ersatz für Anschaffungs- oder Herstellungskosten angesetzte Werte (deemed cost)	1924
5. Leasingverhältnisse	1927
6. Kumulierte Währungsumrechnungsdifferenzen	1928
7. Anteile an Tochterunternehmen, gemeinschaftlich geführten Unternehmen und assoziierten Unternehmen im Einzelabschluss des Mutterunternehmens	1930
8. Unterschiedliche Erstanwendungszeitpunkte von Mutterunternehmen und Tochterunternehmen	1931
9. Zusammengesetzte Finanzinstrumente	1932
10. Klassifizierung von bisher bereits angesetzten Finanzinstrumenten	1932
11. Zeitwertbewertung von finanziellen Vermögenswerten und finanziellen Schulden beim erstmaligen Ansatz	1933
12. Rückstellungen für Entsorgungs-, Wiederherstellungs- und ähnliche Verpflichtungen	1933
13. Nach IFRIC 12 angesetzte Vermögenswerte	1934
14. Fremdkapitalkosten	1934
15. Von Kunden übertragene Vermögenswerte (ehem. IFRIC 18)	1935
16. Tilgung finanzieller Verbindlichkeiten durch Eigenkapitalinstrumente (IFRIC 19)	1935
17. Hochinflation	1935
18. Gemeinschaftsunternehmen	1936
19. Abraumkosten in der Produktionsphase einer Tagebaumine (IFRIC 20)	1936
20. Verträge über den Kauf oder Verkauf nicht-finanzieller Posten	1936
21. Fremdwährungstransaktionen und im Voraus erbrachte oder erhaltene Gegenleistungen (IFRIC 22)	1937
C. Darstellung und Angaben im Anhang	1937
I. Vergleichszahlen	1937
II. Erläuterung der Umstellung	1938
III. Zwischenberichterstattung	1940
IV. Zeitlich befristete Ausnahmeregelungen	1941

D. Wesentliche Änderungen und deren Anwendungszeitpunkte .....	1941
E. Aktuelle Entwicklungen/IASB-Projekte .....	1942
Sachverzeichnis .....	1943

